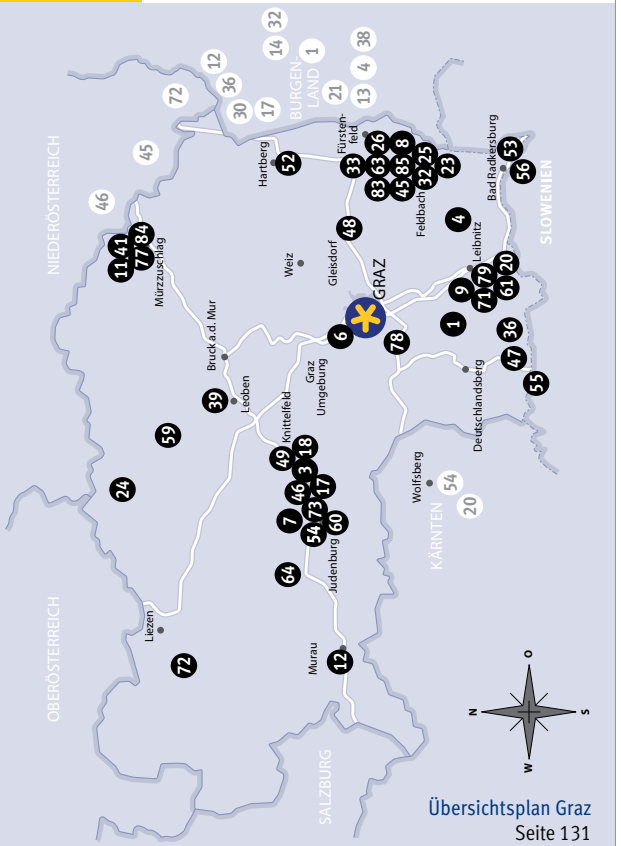
## ÜBERSICHTSPLAN STEIERMARK




Übersichtsplan Graz
Seite 131

RSO
ORF RADIO SYMPHONIE ORCHESTER WIEN

# SAISON 2019.20

Chefdirigentin Marin Alsop
**rso.ORF.at**

RSO WIEN FEIERT
# 50!

ORF. WIE WIR.

ORF-LANGE NACHT DER MUSEEN 2019

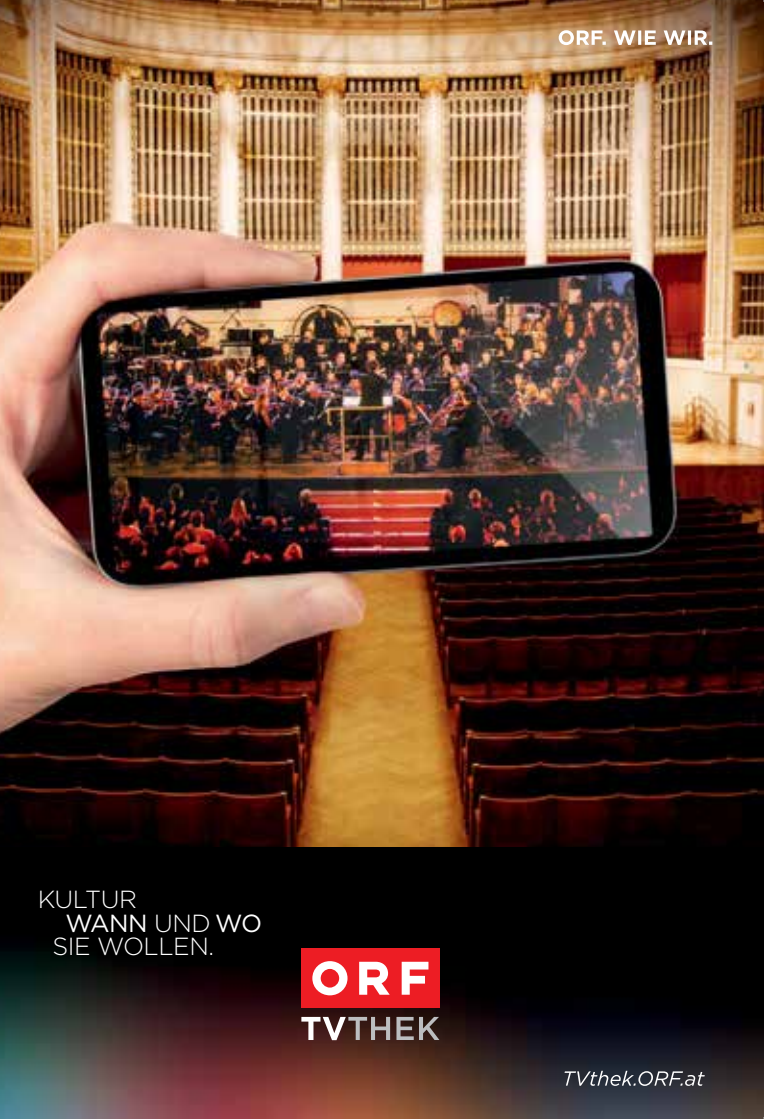
ORF
WIE WIR.

# LANGE NACHT DER MUSEEN

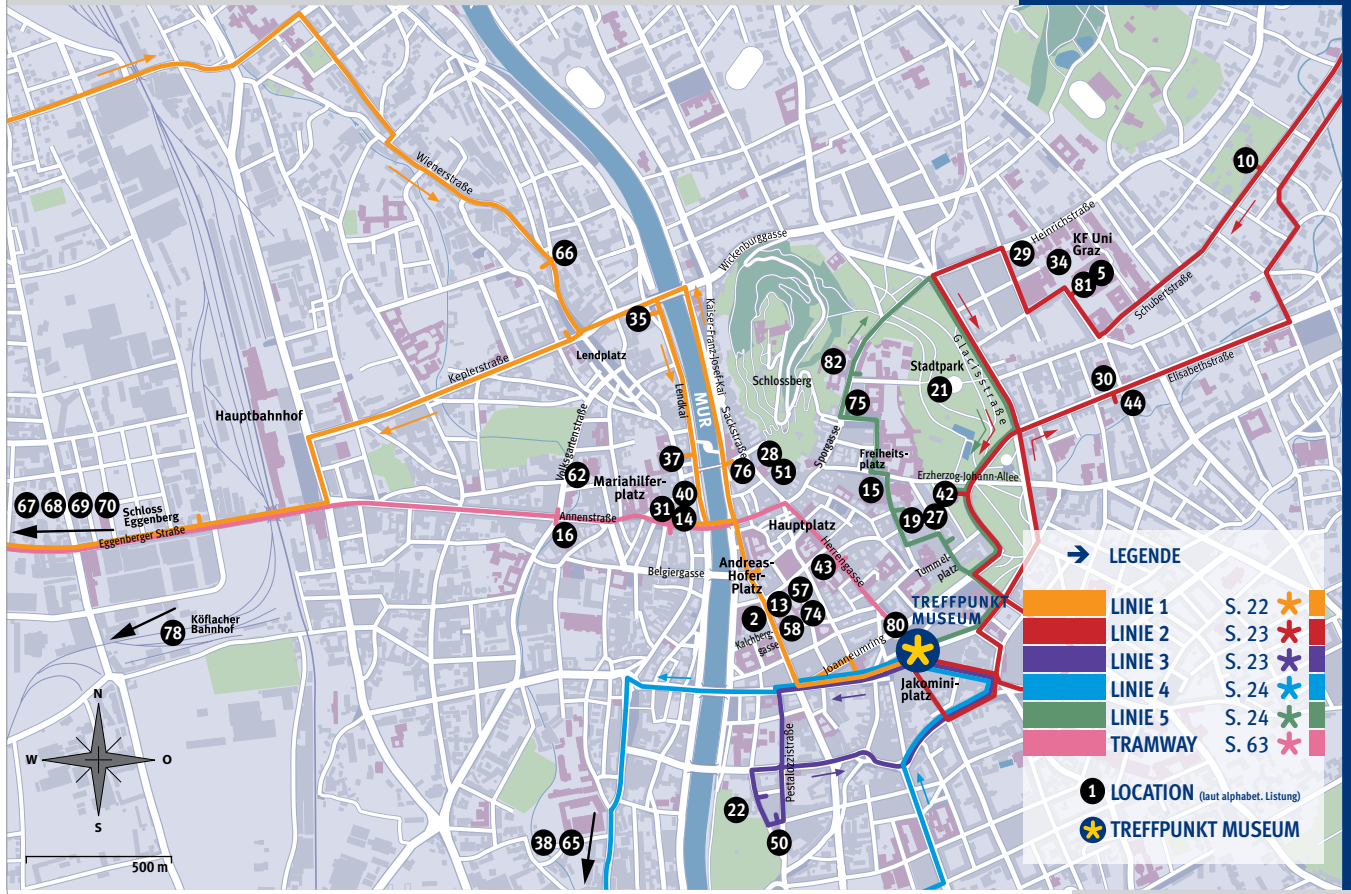
SA | 5. OKT | 2019
MEHR SEHEN

IN DER STEIERMARK AB 18:00 | LANGENACHT.ORF.AT

Kronen Zeitung




## ÜBERSICHTSPLAN GRAZ



# INHALT


| | |
|---|---|
| Vorworte | S. 4 |
| Information | S. 8 |
| Kinderpass | S. 10 |
| Suchregister | S. 12 |
| Graz | S. 20 |
| Fußroute | S. 20 |
| Linie 1 | S. 22 |
| Linie 2 | S. 23 |
| Linie 3 | S. 23 |
| Linie 4 | S. 24 |
| Linie 5 | S. 24 |
| Region Graz-Umgebung | S. 66 |
| Region Bruck–Mürzzuschlag | S. 70 |
| Region Hartberg–Fürstenfeld | S. 76 |
| Region Leibnitz | S. 80 |
| Region Leoben | S. 90 |
| Region Liezen | S. 94 |
| Region Murau | S. 98 |
| Region Murtal | S. 98 |
| Region Südoststeiermark | S. 110 |
| Region Weiz | S. 76 |
| Slowenien | S. 122 |
| Rund um die Steiermark | S. 126 |
| Impressum | S. 130 |


→ Dieses Booklet informiert Sie über:
MUSEEN / LOCATIONS – Mit allen Adressen, Websites und Telefonnummern.
VERANSTALTUNGEN – Zu jeder Veranstaltung finden Sie kurze Beschreibungen des geplanten Programms sowie die jeweiligen Beginnzeiten.

DR. ALEXANDER WRABETZ, ORF-GENERALDIREKTOR

Die „ORF-Lange Nacht der Museen“ feiert ihr 20-Jahr-Jubiläum. Im Jahr 2000 vom ORF ins Leben gerufen, ist sie heute die größte Kulturinitiative des Landes – mit bis dato 6,5 Millionen Besucherinnen und Besuchern. Eine beeindruckende Zahl, die durch das Zusammenwirken des ORF als größte österreichische Kulturplattform und der teilnehmenden Museen erreicht wurde.

Auch in diesem Jahr erwarten wir wieder zahlreiche Gäste, denn die 20. „ORF-Lange Nacht der Museen“ verspricht ein umfangreiches Kulturprogramm – und das mit nur einem einzigen Ticket: 730 Museen, Galerien und Kultureinrichtungen öffnen am Samstag, 5. Oktober, von 18.00 bis 01.00 Uhr in ganz Österreich ihre Tore. Sonderausstellungen, Spezialführungen, ein abwechslungsreiches Kinderprogramm und vieles mehr runden das Programm ab. Ich bedanke mich bei den teilnehmenden Häusern, Partnern und Sponsoren für die gute Zusammenarbeit und beim ORF-Team für die hervorragende Organisation! Den Besucherinnen und Besuchern wünsche ich eine unvergessliche „ORF-Lange Nacht der Museen“.

GERHARD KOCH, LANDESDIREKTOR ORF STEIERMARK

Wenn sich in der Steiermark zehntausende Menschen zu später Stunde auf den Weg machen, um die kulturelle Vielfalt des Landes in außergewöhnlicher Atmosphäre zu erkunden, dann ist es wieder so weit: Die „ORF-Lange Nacht der Museen“ findet statt! Heuer gibt es bereits zum 20. Mal Kunst, Kultur und Wissen mit nur einem Ticket: Freuen Sie sich auf eine wunderbare Jubiläumsnacht am 5. Oktober!

85 Museen und kulturelle Institutionen gestalten das Programm: 40 Museen und Kulturinstitutionen in der Landeshauptstadt sowie 43 in den Regionen laden von 18.00 bis 01.00 Uhr zu Besuchen und kreativen Begleitevents ein. Mit zwei teilnehmenden Häusern in Slowenien gibt es auch heuer wieder ein tolles grenzübergreifendes Angebot.

Kulturvermittlung darf auch ungewöhnliche Wege gehen – in diesem Sinne erwartet Sie am 5. Oktober ein ganz besonderer Abend. Machen Sie mit und genießen Sie eine wunderschöne 20. „ORF-Lange Nacht der Museen“.

WOLFGANG MUCHITSCH, PRÄSIDENT MUSEUMSBUND ÖSTERREICH,
UND DANIELLE SPERA, PRÄSIDENTIN ICOM ÖSTERREICH

Fast 800 Museen bewahren in Österreich Kunst, Natur- und Kulturgut für nachfolgende Generationen. Museen sind in Zeiten gesellschaftlicher Umbrüche wichtige Orte des öffentlichen Diskurses und eröffnen mit ihren Sammlungen und Objekten vielfältige Perspektiven auf die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Neben Ausstellungen, Veranstaltungen und Vermittlungsprogrammen sind Museen auch wichtige außeruniversitäre Forschungsorte. Dabei ist nicht immer die gesamte Bandbreite der Museumsarbeit sichtbar: Museen sind vor allem für die Bewahrung und Erweiterung der Sammlungen verantwortlich. Aufgaben, die oft hinter den Kulissen und mit der Hilfe vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer stattfinden, die mit ihrem Engagement die österreichischen Museen unterstützen. Vielleicht haben ja auch Sie Lust, sich einzubringen?

Museen sind dazu wichtige Wirtschaftsfaktoren: In Österreich verdoppeln sie nicht nur jeden Euro, den sie als Subvention erhalten, sie schaffen auch Arbeitsplätze und sind wesentliche Anziehungspunkte für den Tourismus.

Besuchen Sie die österreichischen Museen – in der „ORF-Lange Nacht der Museen“ und darüber hinaus. Museen sind Orte des Staunens und Entdeckens – und eines ist immer in Ihrer Nähe!

*Registrierte österreichische Museen verwalten eine Sammlung, über deren Objekte sie ein Bestandsverzeichnis führen, und haben regelmäßige Öffnungszeiten (www.museen-in-oesterreich.at).*



ORF. WIE WIR.

WENN FÜR
SIE DAS
**BESTE**
GUT
GENUG IST

ORF III
Kultur und Information

**Mehr Kultur und Information**
unter tv.ORF.at/ORFdrei und im ORF-III-Newsletter:
Einfach anmelden unter ORFdrei.insider.ORF.at

## TREFFPUNKT MUSEUM

Zentraler Ausgangspunkt für Besucher/innen der „ORF-Lange Nacht der Museen“ ist in Graz der **„Treffpunkt Museum“** am **Jakominiplatz vor dem Steirerhof**. Am 5. Oktober 2019 erhalten Sie hier ab 10.00 Uhr „ORF-Lange Nacht der Museen“-**Tickets** sowie **Informationsbroschüren.**

## TICKETS

Das „Lange Nacht“-Ticket ist am 5. Oktober 2019 von 18.00 bis 01.00 Uhr als **Eintrittskarte** für alle teilnehmenden **Museen** gültig, das reguläre und ermäßigte Ticket zusätzlich auch als **Fahrschein** für die „Lange Nacht“-**Shuttlebusse in Graz.**

| | | |
|---|---|---|
| Kaufpreis: | regulär: | € 15,– |
| | ermäßigt: | € 12,– |
| | regionales Ticket: | € 6,– |

Ermäßigte Tickets für Ö1-Club-Mitglieder, Schülerinnen und Schüler, Studierende, Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderungen und Präsenzdiener. Der Eintritt für Kinder bis zwölf Jahre, geboren nach dem 5. Oktober 2007, ist frei. Im Vorverkauf ist das Ticket unter **tickets.ORF.at**, bei Graz Tourismus und bei allen **teilnehmenden Museen** und **Kulturinstitutionen** erhältlich, in diesen und am **„Treffpunkt Museum“** auch am Tag der Veranstaltung.

## SHUTTLEBUSSE UND P&R-SERVICE

Der **„Treffpunkt Museum“** in Graz ist zentrale **Schnittstelle** der „Lange Nacht“-**Shuttlebus-Linien**, der **Tramway** sowie der Fußroute, von welcher aus man die Museen der Grazer Innenstadt erreicht.

In und um Graz gibt es mehrere **Park-&-Ride**-Gelegenheiten. Sie können Ihr Auto bei folgenden Locations abstellen und mit den Shuttlebussen in die Stadt fahren: **Technisches Eisenbahnmuseum Lieboch, Schloss Eggenberg**





**Universalmuseum Joanneum.** Die Buslinien verkehren je nach Linie in Intervallen von 10 bis 20 Minuten. Den genauen Verlauf aller Shuttlebusse entnehmen Sie bitte den Routenplänen in der Informationsbroschüre oder dem Internet.

## REGIONALE MUSEEN

Als Eintrittskarte für die Museen außerhalb von Graz gilt das **regionale Ticket**. Dieses ist ausschließlich in den regionalen Museen gültig und nicht in jenen der Landeshauptstadt. Vorsicht: Diese Veranstaltungsorte werden in der Regel nicht von Shuttlebussen angefahren. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter der jeweiligen Region in der Informationsbroschüre und im Internet.

## BEGINNZEITEN

Die genauen Beginnzeiten der Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Programmbeschreibung in diesem Booklet.

## WEITERE INFORMATIONEN

Die aktuellsten und ausführlichere Informationen zur „ORF-Lange Nacht der Museen“ finden Sie im Internet unter langenacht.ORF.at. **Änderungen des Programms – insbesondere der Beginnzeiten – vorbehalten. Das „Lange Nacht“-Ticket garantiert nicht den Eintritt zu einer Veranstaltung, sofern Engpässe in der Kapazität bestehen.** Für den Programminhalt in den Museen sowie die Beschreibung im Booklet und die Angaben zur Barrierefreiheit zeichnet das jeweilige Museum selbst verantwortlich.

## DIE MUSEEN UND IHR KINDERPROGRAMM

In folgenden Museen wird ein spezielles Programm für Kinder angeboten:

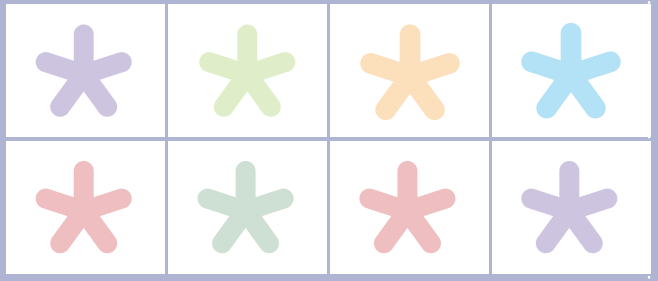

3 Alois Penz Museum des Bundes Österr. Faschingsgilden S. 100
5 Archäologische Sammlungen der Universität Graz S. 27
7 Bergbaumuseum Fohnsdorf S. 101
8 Berghofer-Mühle S. 112
10 Botanischer Garten Graz S. 28
15 Diözesanmuseum Graz S. 31
16 DruckZeug S. 32
17 Edelsteine Krampl S. 102
18 Eisenbahnmuseum Knittelfeld S. 103
21 Forum Stadtpark S. 34
22 FRida & freD S. 35
23 Geo-Info Kapfenstein S. 113
24 GeoRama S. 95
25 Gerberhaus Fehring S. 114
27 Grazer Kunstverein S. 36
28 GrazMuseum S. 37
30 Haus der Wissenschaft / Zeitgeschichtelabor S. 39
32 Heimat.Museum im Tabor S. 116
33 Heimatmuseum Ilz S. 77
34 Historisch-physikalische Sammlung S. 41
36 Kleiner Museum S. 84
39 Kunsthalle | MuseumsCenter Leoben S. 91
42 Künstlerhaus, Halle für Kunst & Medien S. 46
44 Literaturhaus Graz S. 48
45 Meierhof zu Schloss Kornberg „Die kl. Welt der gr. Schlösser“ S. 117
46 Militärluftfahrtmuseum Zeltweg S. 104
47 Mineralien im Naturpark Südsteiermark S. 85
51 Museum für Geschichte, UMJ S. 50
54 Museum Murtal – Archäologie der Region S. 106
57 Naturkundemuseum, UMJ S. 51
59 Post- und Telegraphen-museum Eisenerz S. 92
64 Schaubergwerk Museum Oberzeiring S. 108
66 Schell Collection, Graz S. 55
67 Schloss Eggenberg, Alte Galerie, UMJ S. 56
68 Schloss Eggenberg, Archäologiemuseum , UMJ S. 57
69 Schloss Eggenberg, Münzkabinett, UMJ S. 58
72 Schloss Trautenfels, UMJ S. 96
74 Steiermärkische Landesbibliothek S. 60
76 steirischer herbst im Palais Attems S. 62
77 SÜDBAHN Museum S. 73
79 Tempelmuseum Frauenberg S. 88
81 UniGraz@Museum S. 64
82 Volkskundemuseum, UMJ S. 65
83 Vulcano Schinkenmanufaktur S. 120
84 WinterSportMuseum Mürzzuschlag S. 74






## UND SO FUNKTIONIERT'S

In allen Museen mit Kinderprogramm erhältst du beim Eingang einen Stempel für deinen Pass. **Sammle so viele Stempel, wie du kannst!**



## DAS KANNST DU GEWINNEN

Ab drei Stempeln erwartet dich beim „Treffpunkt Museum“ eine kleine Überraschung. Wenn du nicht die Möglichkeit hast, zum Treffpunkt zu kommen, schick deinen abgestempelten Kinderpass an:
ORF
Stichwort: ORF-Lange Nacht der Museen „Kinderpass“
Würzburggasse 30, 1136 Wien
Wir schicken dir dann die Überraschung zu.
Einsendeschluss: 12. Oktober 2019

Kinderprogramm wird nur in Begleitung Erwachsener angeboten.
Eltern tragen die Verantwortung für ihre Kinder.

1 **1. Steirisches Weinmuseum Kitzeck im Sausal**
Steinriegel 15, 8442 Kitzeck im Sausal _____ S. 81

2 **Akademie Graz**
Neutorgasse 42, 8010 Graz _____ S. 26

3 **Alois Penz Museum des Bundes Österreichischer Faschingsgilden**
Hauptplatz 12/1, 8720 Knittelfeld _____ S. 100

4 **Analog & DIGITAL**
Dietersdorf am Gnasbach 21, 8093 St. Peter am Ottersbach _____ S. 111

5 **Archäologische Sammlungen der Universität Graz**
Universitätsplatz 3/2, 8010 Graz _____ S. 27

6 **Arnold Schwarzenegger Museum**
Linakstraße 9, 8051 Thal bei Graz _____ S. 67

7 **Bergbaumuseum Fohnsdorf**
Schacht 10, 8753 Fohnsdorf _____ S. 101

8 **Berghofer-Mühle – Lebendes Museum**
Bahnhofstraße 25, 8350 Fehring _____ S. 112

9 **Besucherzentrum Naturpark Südsteiermark am Grottenhof**
Grottenhof 1, 8430 Leibnitz _____ S. 82

10 **Botanischer Garten Graz**
Schubertstraße 59, 8010 Graz _____ S. 28

11 **Brahms-Museum**
Wiener Straße 2–4, 8680 Mürzzuschlag _____ S. 71

12 **Brauerei der Sinne**
Raffaltplatz 19–23, 8850 Murau _____ S. 99

13 **BRUSEUM, Neue Galerie Graz, Universalmuseum Joanneum**
Joanneumsviertel, Zugang Kalchberggasse, 8010 Graz _____ S. 29







14 **Camera Austria**
Lendkai 1, 8020 Graz _____ S. 30

15 **Diözesanmuseum Graz – Das Museum der steirischen Kirche**
Bürgergasse 2, 8010 Graz _____ S. 31

16 **DruckZeug**
Annenstraße 19, Hofgebäude, 8020 Graz _____ S. 32

17 **Edelsteine Krampl**
Bahnhofstraße 7, 8741 Weißkirchen _____ S. 102

18 **Eisenbahnmuseum Knittelfeld**
Ainbachallee 14a, 8720 Knittelfeld _____ S. 103

19 **esc medien kunst labor**
Bürgergasse 5, 8010 Graz _____ S. 33

20 **Flavia Solva, Universalmuseum Joanneum**
Marburgerstraße 111, 8435 Wagna _____ S. 83

21 **Forum Stadtpark**
Stadtpark 1, 8010 Graz _____ S. 34

22 **FRida & freD – Das Grazer Kindermuseum**
Friedrichgasse 34, 8010 Graz _____ S. 35

23 **Geo-Info Kapfenstein**
Kapfenstein 123, 8353 Kapfenstein _____ S. 113

24 **GeoRama**
Gams 145, 8922 Gams _____ S. 95

25 **Gerberhaus Fehring**
Grazerstraße 3, 8350 Fehring _____ S. 114

26 **Gölles Manufaktur**
Stang 52, 8333 Riegersburg _____ S. 115

27 **Grazer Kunstverein**
Burggasse 4, 8010 Graz S. 36

28 **GrazMuseum**
Sackstraße 18, 8010 Graz S. 37

29 **Hans Gross Kriminalmuseum**
Heinrichstraße 18, 1. Obergeschoß, 8010 Graz S. 38

30 **Haus der Wissenschaft / Zeitgeschichtelabor**
Elisabethstraße 27, 8010 Graz S. 39

31 **HDA Haus der Architektur**
Mariahilferstraße 2, 8020 Graz S. 40

32 **Heimat.Museum im Tabor**
Tabor-Platz 1, 8330 Feldbach S. 116

33 **Heimatmuseum Ilz**
Ilz 58, 8262 Ilz S. 77

34 **Historisch-physikalische Sammlung**
Universitätsplatz 5, 8010 Graz S. 41

35 **Keplerraum – Schulsternwarte**
BRG Keplerstraße 1, 8020 Graz S. 42

36 **Kleiner Museum**
Großklein 10, 8452 Großklein S. 84

37 **Kulturzentrum bei den Minoriten**
Mariahilferplatz 3, 8020 Graz S. 43

38 **kunstGarten**
Payer-Weyprecht-Straße 27, 8020 Graz S. 44

39 **Kunsthalle | MuseumsCenter Leoben**
Kirchgasse 6, 8700 Leoben S. 91







40 **Kunsthaus Graz, Universalmuseum Joanneum**
Lendkai 1, 8020 Graz S. 45

41 **kunsthaus muerz**
Wiener Straße 56, 8680 Mürzzuschlag S. 72

42 **Künstlerhaus, Halle für Kunst & Medien**
Burgring 2, 8010 Graz S. 46

43 **Landeszeughaus, Universalmuseum Joanneum**
Herrengasse 16, 8010 Graz S. 47

44 **Literaturhaus Graz**
Elisabethstraße 30, 8010 Graz S. 48

45 **Meierhof zu Schloss Kornberg „Die kleine Welt der großen Schlösser“**
Dörfl 1, 8330 Kornberg bei Riegersburg S. 117

46 **Militärluftfahrtmuseum Zeltweg**
Fliegerhorst Hinterstoisser (Hangar 8), 8740 Zeltweg S. 104

47 **Mineralien im Naturpark Südsteiermark**
Oberhaag 249, 8455 Oberhaag S. 85

48 **MiR – Museum im Rathaus**
Rathausplatz 1, 8200 Gleisdorf S. 79

49 **Museum der Landtechnik Kobenz**
Josef-Krainer-Weg 1, 8723 Kobenz S. 105

50 **Museum der Wahrnehmung MUWA**
Friedrichgasse 41, 8010 Graz S. 49

51 **Museum für Geschichte, Universalmuseum Joanneum**
Sackstraße 16, 8010 Graz S. 50

52 **Museum Hartberg**
Herrengasse 6, 8230 Hartberg S. 78

53 **Museum im alten Zeughaus**
Emmenstraße 9, 8490 Bad Radkersburg _____ S. 118

54 **Museum Murtal – Archäologie der Region**
Herrengasse 12, 8750 Judenburg _____ S. 106

55 **Muzej mineralov Remšnik (Mineralienmuseum Remšnik)**
Remšnik 3, 2363 Podvelka, Slowenien _____ S. 123

56 **Muzej Špital, Gornja Radgona**
Maistrov trg 1, 9250 Gornja Radgona, Slowenien _____ S. 124

57 **Naturkundemuseum, Universalmuseum Joanneum**
Joanneumsviertel, Zugang Kalchberggasse, 8010 Graz _____ S. 51

58 **Neue Galerie Graz, Universalmuseum Joanneum**
Joanneumsviertel, Zugang Kalchberggasse, 8010 Graz _____ S. 52

59 **Post- und Telegraphenmuseum Eisenerz**
Schulstraße 1, 8790 Eisenerz _____ S. 92

60 **Puch Museum Judenburg**
Murtaler Platz 1, 8750 Judenburg _____ S. 107

61 **Römerhöhle Aflenz**
Aflenz, 8435 Wagna _____ S. 86

62 **‹ rotor › Zentrum für zeitgenössische Kunst**
Volksgartenstraße 6a, 8020 Graz _____ S. 53

63 **Ruotker's – House of Whiskey, Gin & Rum**
Lembach 16, 8333 Riegersburg _____ S. 119

64 **Schaubergwerk Museum Oberzeiring**
Marktplatz 3, 8762 Oberzeiring _____ S. 108

65 **Schaumbad – Freies Atelierhaus Graz**
Puchstraße 41, 8020 Graz _____ S. 54







66 **Schell Collection, Graz – Das Museum für Ihr Schlüsselerlebnis**
Wiener Straße 10, 8020 Graz _____ S. 55

67 **Schloss Eggenberg, Alte Galerie, Universalmuseum Joanneum**
Eggenberger Allee 90, 8020 Graz _____ S. 56

68 **Schloss Eggenberg, Archäologiemuseum, Universalmuseum Joanneum**
Eggenberger Allee 90, 8020 Graz _____ S. 57

69 **Schloss Eggenberg, Münzkabinett, Universalmuseum Joanneum**
Eggenberger Allee 90, 8020 Graz _____ S. 58

70 **Schloss Eggenberg, Prunkräume, Universalmuseum Joanneum**
Eggenberger Allee 90, 8020 Graz _____ S. 59

71 **Schloss Seggau**
Seggauberg 1, 8430 Leibnitz _____ S. 87

72 **Schloss Trautenfels, Universalmuseum Joanneum**
Trautenfels 1, 8951 Stainach-Pürgg _____ S. 96

73 **Stadtmuseum Judenburg**
Kaserngasse 27, 8750 Judenburg _____ S. 109

74 **Steiermärkische Landesbibliothek**
Kalchberggasse 2 / Joanneumsviertel, 8010 Graz _____ S. 60

75 **Steiermärkisches Landesarchiv**
Karmeliterplatz 3, 8010 Graz _____ S. 61

76 **steirischer herbst im Palais Attems**
Sackstraße 17, 8010 Graz _____ S. 62

77 **SÜDBAHN Museum**
Heizhausgasse 2, 8680 Mürzzuschlag _____ S. 73

78 **TEML Technisches Eisenbahnmuseum Lieboch**
Bahnhofstraße 8, 8501 Lieboch _____ S. 68

79 **Tempelmuseum Frauenberg**
Frauenberg 17, 8430 Leibnitz / Seggauberg _____ S. 88

80 **Tramway Museum Graz – Das fahrende Museum**
Jakominiplatz, 8010 Graz _____ S. 63

81 **UniGraz@Museum**
Universitätsplatz 3/KG, 8010 Graz _____ S. 64

82 **Volkskundemuseum, Universalmuseum Joanneum**
Paulustorgasse 11–13a, 8010 Graz _____ S. 65

83 **Vulcano Schinkenmanufaktur**
Auersbach 26, 8330 Feldbach _____ S. 120

84 **WinterSportMuseum Mürzzuschlag**
Wiener Straße 13, 8680 Mürzzuschlag _____ S. 74

85 **Zotter Schokoladen Manufaktur**
Bergl 56, 8333 Riegersburg _____ S. 121





ORF. WIE WIR.

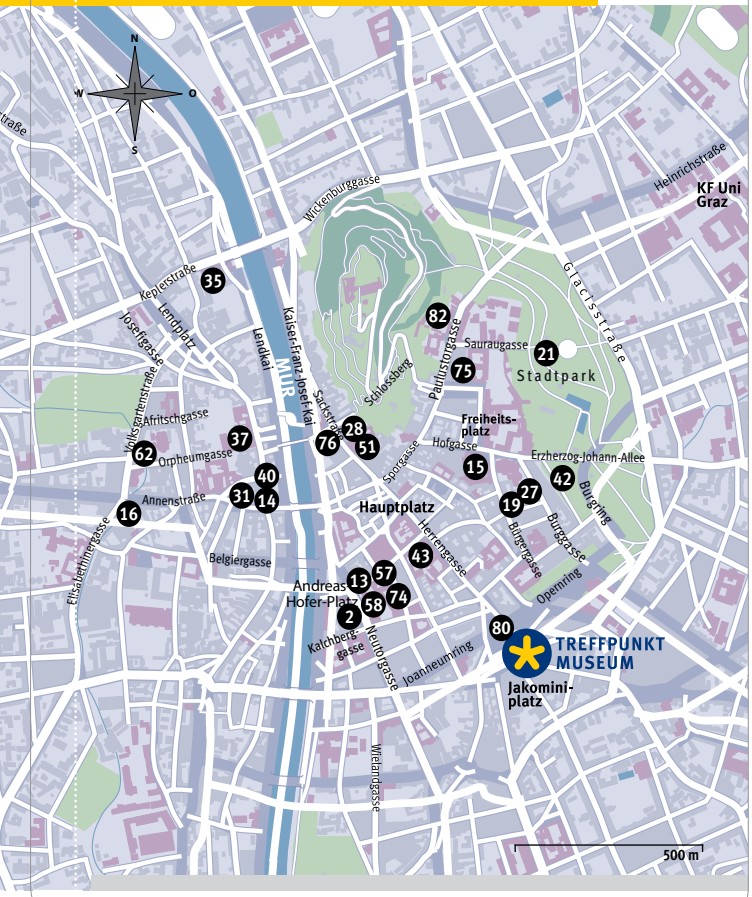
DER STEIRISCHE KULTIPLIKATOR

ORF St

RADIO
FERNSEHEN
ONLINE

steiermark.ORF.at

EHEN • ONLINE • RADIO • FERNSEHEN • ONLINE • RADIO • FERNSEHEN • ONLINE • RAD








## DIE FUSSROUTE

Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ auf dem Jakominiplatz erreichen Sie folgende Veranstaltungsorte zu Fuß:


2 Akademie Graz S. 26
13 BRUSEUM, Neue Galerie Graz, Universalmuseum Joanneum S. 29
14 Camera Austria S. 30
15 Diözesanmuseum Graz – Das Museum der steirischen Kirche S. 31
16 DruckZeug S. 32
19 esc medien kunst labor S. 33
21 Forum Stadtpark S. 34
27 Grazer Kunstverein S. 36
28 GrazMuseum S. 37
31 HDA Haus der Architektur S. 40
35 Keplerraum – Schulsternwarte S. 42
37 Kulturzentrum bei den Minoriten S. 43
40 Kunsthaus Graz, Universalmuseum Joanneum S. 45
42 Künstlerhaus, Halle für Kunst & Medien S. 46
43 Landeszeughaus, Universalmuseum Joanneum S. 47
51 Museum für Geschichte, Universalmuseum Joanneum S. 50
57 Naturkundemuseum, Universalmuseum Joanneum S. 51
58 Neue Galerie Graz, Universalmuseum Joanneum S. 52
62 ‹ rotor › Zentrum für zeitgenössische Kunst S. 53
74 Steiermärkische Landesbibliothek S. 60
75 Steiermärkisches Landesarchiv S. 61
76 steirischer herbst im Palais Attems S. 62
80 Tramway Museum Graz – Das fahrende Museum S. 63
82 Volkskundemuseum, Universalmuseum Joanneum S. 65

DIE LINIE 1 UND IHRE STATIONEN
Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ auf dem Jakominiplatz fahren die Busse der Linie 1 folgende Stationen an:


TREFFPUNKT MUSEUM / JAKOMINIPLATZ
ANDREAS-HOFER-PLATZ
2 Akademie Graz S. 26
13 BRUSEUM / Neue Galerie Graz, UMJ S. 29
57 Naturkundemuseum, UMJ S. 51
58 Neue Galerie Graz, UMJ S. 52
74 Steiermärkische Landesbibliothek S. 60
28 GrazMuseum S. 37
51 Museum für Geschichte, UMJ S. 50
76 steirischer herbst im Palais Attems S. 62
35 Keplerraum – Schulsternwarte S. 42
66 Schell Collection Graz S. 55
78 Köflacher Bahnhof: Shuttledienst Graz–Lieboch / TEML S. 68
67 Schloss Eggenberg, Alte Galerie, UMJ S. 56
68 Schloss Eggenberg, Archäologiemuseum, UMJ S. 57
69 Schloss Eggenberg, Münzkabinett, UMJ S. 58
70 Schloss Eggenberg, Prunkräume, UMJ S. 59
66 Schell Collection Graz S. 55
35 Keplerraum – Schulsternwarte S. 42
37 Kulturzentrum bei den Minoriten S. 43
14 Camera Austria S. 30
16 DruckZeug S. 32
31 HDA, Haus der Architektur S. 40
40 Kunsthaus Graz, UMJ S. 45
62 ‹ rotor › Zentrum für zeitgenössische Kunst S. 53
ANDREAS-HOFER-PLATZ
TREFFPUNKT MUSEUM / JAKOMINIPLATZ






DIE LINIE 2 UND IHRE STATIONEN
Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ auf dem Jakominiplatz fahren die Busse der Linie 2 folgende Stationen an:


TREFFPUNKT MUSEUM / JAKOMINIPLATZ
30 Haus der Wissenschaft / Zeitgeschichtelabor S. 39
44 Literaturhaus Graz S. 48
10 Botanischer Garten Graz S. 28
5 Archäologische Sammlungen der Universität Graz S. 27
29 Hans Gross Kriminalmuseum S. 38
34 Historisch-physikalische Sammlung S. 41
81 UniGraz@Museum S. 64
42 Künstlerhaus, Halle für Kunst & Medien S. 46
TREFFPUNKT MUSEUM / JAKOMINIPLATZ


DIE LINIE 3 UND IHRE STATIONEN
Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ auf dem Jakominiplatz fahren die Busse der Linie 3 folgende Stationen an:


TREFFPUNKT MUSEUM / JAKOMINIPLATZ
50 Museum der Wahrnehmung MUWA S. 49
22 FRida & freD – Das Grazer Kindermuseum S. 35
TREFFPUNKT MUSEUM / JAKOMINIPLATZ

## LINIEN 4 UND 5

DIE LINIE 4 UND IHRE STATIONEN
Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ auf dem Jakominiplatz fahren die Busse der Linie 4 folgende Stationen an:

- TREFFPUNKT MUSEUM / JAKOMINIPLATZ
- 38 **kunstGarten** _____ S. 44
- 65 **Schaumbad – Freies Atelierhaus Graz** _____ S. 54
- TREFFPUNKT MUSEUM / JAKOMINIPLATZ

DIE LINIE 5 UND IHRE STATIONEN
Ausgehend vom „Treffpunkt Museum“ auf dem Jakominiplatz fahren die Busse der Linie 5 folgende Stationen an:

- TREFFPUNKT MUSEUM / JAKOMINIPLATZ
- 42 **Künstlerhaus, Halle für Kunst & Medien** _____ S. 46
- 19 **esc medien kunst labor** _____ S. 33
- 27 **Grazer Kunstverein** _____ S. 36
- 15 **Diözesanmuseum Graz** _____ S. 31
- 75 **Steiermärkisches Landesarchiv** _____ S. 61
- 82 **Volkskundemuseum, UMJ** _____ S. 65
- 21 **Forum Stadtpark** _____ S. 34
- 42 **Künstlerhaus, Halle für Kunst & Medien** _____ S. 46
- TREFFPUNKT MUSEUM / JAKOMINIPLATZ

## 2 Akademie Graz

Neutorgasse 42
8010 Graz
www.akademie-graz.at
0316 / 83 79 85–0

Seit 1987 setzt die Akademie Graz Impulse für das kulturelle und gesellschaftspolitische Leben in Graz und in der Steiermark. Der Schwerpunkt liegt in interdisziplinären Recherchen an der Schnittstelle von Kunst und Gesellschaft. Die Akademie Graz fördert und unterstützt vor allem junge Kunstschaffende in der Region bzw. mit Steiermark-Bezug und widmet sich der Vermittlung kultureller Bildung sowie der kritischen Reflexion gesellschaftspolitischer Themen.

KLANGINSTALLATION „KARVAN SARA 4050“

Dass Zeit linear verläuft, kann man auch als Illusion dekuvrieren. Dass eine Vorstellung von Räumlichkeit an eine fixe Lokalität gebunden ist, kann man ebenfalls bezweifeln. Mit diesen Fragen beschäftigt sich die audiovisuelle Mehrkanalinstallation „Karvan Sara 4050“ von Arash Azadi, einem jungen iranischen Komponisten mit Wohnsitz in der armenischen Hauptstadt Jerewan. Er macht die historischen Karawansereien zur Metapher für die Kaukasusregion als Knotenpunkt der Kulturen zwischen Ost und West.

KÜNSTLERGESPRÄCH (22.00 UHR)

musikprotokoll-Co-Kuratorin Susanna Niedermayr trifft den iranischen Künstler und Musiker Arash Azadi.

BILD_ (3) „Karvan Sara 4050“, Foto: Arash Azadi





## 5 Archäologische Sammlungen der Universität Graz

Universitätsplatz 3/2
8010 Graz
archaeosammlungen.uni-graz.at
0316 / 380 23 85

Die Archäologischen Sammlungen der Universität Graz öffnen auch heuer wieder ihre Tore für das Museumsereignis des Jahres! Diese einzigartige Sammlung bietet auf besondere Weise Einblicke in die Welt der Antike und zeigt bemalte griechische Vasen und interessante Artefakte, welche von den großen Mythen, aber auch vom Alltag der Menschen erzählen.

FÜHRUNG „GRIECHISCHE GÖTTER IM HEUTIGEN ALLTAG“ (STÜNDLICH)

Zeus, Hera, Apollon oder Athena sind Namen, die in eine vergangene Zeit gehören. Existieren die Götter heute noch? Wo und mit welcher Bedeutung sind sie zu finden?

WORKSHOP „GRIECHISCH TO GO“ (LAUFEND)

Hier erfährt man, wie leicht es ist, Griechisch zu lernen. Daran anschließend sind kleine „Souvenirs“ selbst zu gestalten und mitzunehmen bzw. zu verspeisen.

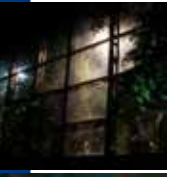
BILD_ (1–2) Bemaltes Tongefäß, © Archäologische Sammlungen, KFU Graz, Foto: J. Kraschitzer, (3) „Zeus und Poseidon“, Playmobil History, Foto: M. Christidis

## 10 Botanischer Garten Graz

Schubertstraße 59
8010 Graz
garten.uni-graz.at
0316 / 380–5651

BARRIERE FREI

KINDER AKTION



In den Gewächshäusern des Botanischen Garten Graz der Karl-Franzens-Universität können ca. 4.500 Pflanzenarten aus den Klimabereichen Äquatorialklima (Tropenhaus), subtropisches Wechselklima (Sukkulenten- und Temperierthaus) und warmgemäßigtes Winterregenklima (Kalthaus) besichtigt werden. Erleben Sie die Schlafgewohnheiten der Pflanzen und genießen Sie die Mystik einer Tropennacht in den beleuchteten Gewächshäusern des Botanischen Garten Graz.

PFLANZEN FÜR TEE UND HEISSGETRÄNKE (AB 19.00 UHR)
In der „Langen Nacht“ werden verschiedene Kräuter und Tees aus aller Welt präsentiert und ihre botanischen Eigenschaften sowie die Zubereitung köstlicher Getränke aus diesen Pflanzen gezeigt. Es besteht die Möglichkeit zu probieren!

KINDERFÜHRUNG (18.45 UHR)
Botanische Weltreise für Kinder!

BILD_ (1) Foto: Gerfried Deutsch, (2–4) Fotos: Christian Berg





## 13 BRUSEUM, Neue Galerie Graz Universalmuseum Joanneum

Joanneumsviertel, Zugang Kalchberggasse
8010 Graz
www.neuegaleriegraz.at
0316 / 80 17–9100

BARRIERE FREI

Neue Galerie Graz
Joanneumsviertel

Das Bruseum repräsentiert einen eigenen Sammlungs- und Forschungsschwerpunkt zu Leben und Werk von Günter Brus innerhalb der Neuen Galerie Graz. Es verfügt über einen permanenten Ausstellungsbereich im Joanneumsviertel und über ein Kompetenzzentrum mit Dokumentationsarchiv, literarischem Vorlass und einem umfangreichen bibliografischen Bestand.

AUSSTELLUNG „ALEXANDER BRENER UND BARBARA SCHURZ“
Das Künstlerduo Brener & Schurz hat in den letzten Jahren die Machtstrategien und Ausschließungsmechanismen des Kunstmarkts sowie der Gesellschaft in seinen Performances, Zeichnungen und Texten thematisiert. Für die Ausstellung im Bruseum zeichnet es seine Retrospektive.

KAFFEEGESPRÄCHE (18.00–23.00 UHR)
In der Rotunde der Neuen Galerie Graz können Sie bei einer Tasse Kaffee von den Kunstvermittler/innen mehr über die Ausstellungen erfahren, Fragen stellen und in Kunstkatalogen schmökern.

BILD_ (1) Günter Brus, Foto: Seiichi Furuya, o. J., (2) Alexander Brener / Barbara Schurz, Ohne Titel, 2019, Buntstift und Wasserfarben auf Papier, Foto: Barbara Schurz

## 14 Camera Austria

Lendkai 1
8020 Graz
www.camera-austria.at
0316 / 81 55 50

Camera Austria

Die Ausstellungsprojekte von Camera Austria stecken die Erforschung des zeitgenössischen fotografischen Bildes auf unterschiedlichen Ebenen ab: die Geister der Archive, Fragen der Wissensproduktion, die Konstruktion von Identitäten, künstlerische Forschung, feministische Kritiken, die Rekonstruktion von Geschichte oder die Erosion sozialer Utopien.

AUSSTELLUNG „PEGGY BUTH: VOM NUTZEN DER ANGST“

Der Titel des aktuellen Projekts von Peggy Buth, „Vom Nutzen der Angst“, verdeutlicht, dass die Künstlerin zu den politisch widerständigsten ihrer Generation in Deutschland zählt. Wie hängen Städteplanung, Ökonomie, Rassismus und deren Repräsentation zusammen? Von welchen Utopien hat sich unsere Gesellschaft verabschiedet, wie lässt sich dieser politische Kurswechsel ganz unmittelbar in Stadtbildern ablesen und nachvollziehen? Peggy Buth geht es um die Ursachen für die unterschiedlichen Formen der sozialen und rassistischen Ausgrenzung, sie stellt Fragen zur Bedeutung von Solidarität und Empathie, zur Geschichte und Erinnerung von emanzipatorischen Bewegungen und deren Niedergang im Zuge von (De-)Industrialisierung und Globalisierung.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG
(20.00, 21.00 UND 22.00 UHR)

BILD_ (1) Peggy Buth, „Martin Luther King Blvd / Fifth Ave (Kinloch, St. Louis County, Missouri)“, aus dem Projekt: „Vom Nutzen der Angst“, 2014–2018





## 15 Diözesanmuseum Graz – Das Museum der steirischen Kirche

Bürgergasse 2
8010 Graz
www.dioezesanmuseum.at
0316 / 80 41–890

DIÖZESANMUSEUM GRAZ

Das Diözesanmuseum Graz ist das Museum der steirischen katholischen Kirche. Das Museum versteht sich als Ort des künstlerischen Dialoges, der zur Auseinandersetzung mit Geschichte, Entwicklung und Gegenwart der Kirche einlädt.

KURZFÜHRUNGEN „TIERE IN DER BIBEL – GOTTES HIMMLISCHER ZOO“
(18.30–19.00, 19.30–20.00, 20.30–21.00, 21.30–22.00 UND 22.30–23.00 UHR)

Tauchen Sie in die Tierwelt der Bibel ein! Tiere gehören selbstverständlich zur Welt des Menschen, in der Bibel werden etwa 130 Tiere genannt. Tiere sind Gefährten, Freunde und Nutztiere, aber auch Bedrohung und Gefahr. Staunen Sie über das biblische Tierreich.

KINDERFÜHRUNG „TIERISCHES GEWIMMEL“
(18.00–18.30 UND 19.00–19.30 UHR)

Vom Adler bis zum Ziegenbock, über 130 verschiedene Tiere bevölkern die Bibel, von einfachen Haustieren bis hin zu wilden Tieren. Aber auch Tiere wie die Ameise oder die Motte tummeln sich im Buch der Bücher. Grund genug für eine biblisch-tierische Spurensuche bei der Kinderführung. Im Anschluss werden tierische Anhänger gestaltet.

BILD_ (1–3) © Diözesanmuseum

## 16 DruckZeug

Annenstraße 19, Hofgebäude
8020 Graz
www.druckzeug.at
0650 / 555 17 12

KINDER AKTION

DruckZeug betreibt in der alten Buchdruckerei Bauer im Hof des alten Bürgerspitals seine Druckwerkstätte. Neben vielen originalen Holz-, Blei- und Messingschriften, Druckstöcken und Klischees wird original historisches Druckerei-Inventar beherbergt, von der Setzmaschine zur Buchbinderei, aber vor allem Buchdruckpressen: Abzieh-, Kniehebel- und Tiegelpressen und ein original Heidelberger Zylinder.

SCHAUDRUCKEN IM DRUCKZEUG (LAUFEND)
Besucher/innen können erleben, wie früher gesetzt und gedruckt wurde, und selbst Probedrucke machen.

SELBERMACHEN ANNO DAZUMAL (19.00–21.00 UHR)
Der Leobner Stempelmacher Heimo Fließ führt in die alte Kunst der Stampiglienherstellung ein und zeigt live, wie handgefertigte Originale entstehen.

FÜHRUNGEN
Über die Entwicklung des Drucks – von Gutenberg bis zum Vierfarbdruck, alle 30 Minuten.

STOFFDRUCK FÜR KINDER (18.30–22.30 UHR)
Mit alten Lettern und Stempeln Stoff bedrucken.

**HINWEIS_ Verlosung eines Kunstdrucks! Im Shop gibt es Letterpresskarten und Typo-Poster, einen Graz-Druck und vieles mehr. Im Hof gibt es Snacks und köstlichen Barista-Kaffee zum Durchhalten in der „Langen Nacht“.**
**Das Erdgeschoß ist barrierefrei.**
BILD_ (1) © Helene Sadilek, (2–4) © Lunatico





## 19 esc medien kunst labor

Bürgergasse 5
8010 Graz
esc.mur.at
0316 / 83 60 00

BARRIERE FREI

esc medien kunst labor

Das esc medien kunst labor produziert Kunstprojekte, die sich mit neuen Technologien und deren Auswirkungen auf die Gesellschaft beschäftigen.

AUSSTELLUNG „EMPATHY SWARM, CURIOUS TAUTOPHONE AND DR. DOPPLERS MACHINE“
Digitale Technologien nehmen in allen Lebensbereichen eine immer bedeutendere Rolle ein. Algorithmen, die auf selbstlernenden Programmen basieren, wird zunehmend die Befugnis erteilt, Entscheidungen zu beeinflussen und zu treffen, die weitreichende Konsequenzen sowohl für unser individuelles Leben als auch für unsere Gesellschaft haben. Aber wie objektiv sind diese Programme wirklich? Nach welchen Gesetzen funktionieren sie, und wer profitiert davon? Um Regeln für den Umgang mit neuen Technologien zu schaffen, benötigen wir Wissen, das über deren bloßen Gebrauch hinausgeht.
Die Ausstellung zeigt ein sich laufend weiterentwickelndes System autonomer Roboter, das wie ein Interface zwischen Mensch und Maschine agiert und ein Ökosystem für die Koexistenz beider Spezies in einer demokratischen Gesellschaft, geprägt von Empathie und Respekt, bildet.

ROBOTIC PERFORMANCE (20.00 UHR)

BILD_ (1) © esc mkl, Foto von Katrin Hochschuh und Adam Donovan

## 21 Forum Stadtpark

Stadtpark 1
8010 Graz
www.forumstadtpark.at
0316 / 82 77 34

BARRIERE FREI
KINDER AKTION

FORUM STADTPARK

Das Forum Stadtpark ist ein interdisziplinärer Künstler/innenverein, unter anderem in den Bereichen Architektur, Literatur, bildende Kunst, Gesellschaftspolitik, Musik und Theorie.

STEIRISCHER HERBST '19 – „GRAND HOTEL ABYSS"

Installation „Rn" von Daniel Mann und Eitan Efrat.

Auch ein harmloser Wellnessurlaub kann manchmal eine grausige Vorgeschichte haben: Die Arbeit von Daniel Mann und Eitan Efrat beschäftigt sich mit dem Kurort Bad Gastein und seinem 1942 von Zwangsarbeiter/innen gegrabenen „Heilstollen". Mann und Efrat durchdringen die Pracht der österreichischen Alpen, deren Verherrlichung traditionell für stramme Vaterlandsliebe, weiße Haut und, zumindest latent, auch für Faschismus steht, und untersuchen die Alpen kritisch als Nährstoff und Material ihrer eigenen Legenden.

„BITTE KLINGELN!"

Kurzeinführung in alpine Geheimnisse jederzeit möglich.

KINDERPROGRAMM SPIONAGETOUR „AGENT/INNEN, CODES UND ÜBERWACHUNG!" (18.00–00.00 UHR)

Führe die Experimente durch, die an den fünf Schauplätzen des steirischen herbst im Rahmen der „Langen Nacht" auf dich warten, und rette die Welt vor dem Untergang!

BILD_ (1–2) Daniel Mann und Eitan Efrat, „Rn", 2019, Videostill, courtesy die Künstler, (3) Heilstollen Böckstein, 1956, Videostill, courtesy Österreichische Mediathek (ehemals BHWK)





## 22 FRida & freD – Das Grazer Kindermuseum

Friedrichgasse 34
8010 Graz
www.fridaundfred.at
0316 / 872–7700

BARRIERE FREI
KINDER AKTION

Das Grazer Kindermuseum FRida & freD ist ein Haus für alle Kinder. Entdeckt in den Ausstellungen die Welt mit allen Sinnen!

MITMACH-AUSSTELLUNG „MAL MAL"

Ein buntes Mitmach-Abenteuer für Farbenfans zwischen drei und sieben Jahren. Mische deine Lieblingsfarbe und mal dir die Welt, wie sie dir gefällt! Hinterlass Spuren und mal einfach mal drauflos!

MITMACH-AUSSTELLUNG „WAS KOST' DIE WELT?"

Eine interaktive Ausstellung rund ums Geld, ideal für Kinder ab acht Jahren. Denkst du, dass nur Geld alle deine Träume erfüllen kann? Mach dich mit deiner Sparkarte auf die Socken!

Eine Ausstellung des Wiener Kindermuseums ZOOM in Kooperation mit dem Grazer Kindermuseum FRida & freD.

XXL-TWISTER (19.00–00.00 UHR)

Wer ist am beweglichsten? Start zu jeder vollen Stunde, das letzte Spiel beginnt um 00.00 Uhr. Lasst euch das nicht entgehen!

ALLES-IM-LOT-LABOR (18.00–01.00 UHR)

Nicht umkippen, lautet die Devise! Für junge Forscher/innen ab acht Jahren.

BILD_ (1–4) © FRida & freD, Fotos: Hannes Loske

## 27 Grazer Kunstverein

Burggasse 4
8010 Graz
www.grazerkunstverein.org
0316 / 83 41 41

BARRIERE FREI
KINDER AKTION

Grazer Kunstverein

Der Grazer Kunstverein, 1986 als gemeinnütziger Verein gegründet, arbeitet mit Vertretern internationaler Strömungen des zeitgenössischen Kunstbetriebs zusammen.

STEIRISCHER HERBST '19 – „GRAND HOTEL ABYSS"
Installation „Options" von Riccardo Giacconi.
„Und wenn wir nur noch die Wahl zwischen zweierlei Faschismen hätten?" Während des Zweiten Weltkriegs hatten die Südtiroler/innen die Option, entweder ins nationalsozialistische Österreich oder in andere Teile des Dritten Reichs auszuwandern oder aber im faschistischen Italien zu bleiben. In seiner Installation arbeitet Riccardo Giacconi unter anderem mit Volkskultur, politischer Propaganda und Zeitzeug/innenberichten, Schattenspielen und Plakaten und spielt mit Fiktion, Abstraktion sowie dem Erzählen im historischen Präsens. Die heutigen Verhältnisse werden dabei durch die Linse einer vergangenen Aktion betrachtet.

„BITTE KLINGELN!"
Kurzeinführung in die Ausstellung jederzeit möglich.

KINDERPROGRAMM SPIONAGETOUR „AGENT/INNEN, CODES UND ÜBERWACHUNG!" (18.00–00.00 UHR)
Führe die Experimente durch, die an den fünf Schauplätzen des steirischen herbst im Rahmen der „Langen Nacht" auf dich warten, und rette die Welt vor dem Untergang!

BILD_ (1) © Riccardo Giacconi, (2–3) © Stadtarchiv Innsbruck





## 28 GrazMuseum

Sackstraße 18
8010 Graz
www.grazmuseum.at
0316 / 872–7600

BARRIERE FREI
KINDER AKTION
GRAZ museum

Das GrazMuseum ist ein Treffpunkt für alle, die sich für die urbane Entwicklung sowie die Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Stadt Graz interessieren.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG „360 GRAZ. EINE GESCHICHTE DER STADT" (18.00 UND 23.00 UHR)
Eine Zeitreise durch die vielstimmige Geschichte der Landeshauptstadt.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG „BRÜCKEN, BÄDER, BOULEVARDS" (19.00 UND 21.00 UHR)
Eine Ausstellung über die vielschichtigen Lebenswelten im Graz vom langen 19. Jahrhundert bis 1945.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG „ŠTAJER-MARK. DER GEMEINSAMEN GESCHICHTE AUF DER SPUR" (20.00 UND 22.00 UHR)
Eine Postkarten-Ausstellung über die gemeinsame Geschichte der Untersteiermark.

FÜHRUNGEN DURCH DAS APOTHEKENMUSEUM (18.30 UND 20.30 UHR)
Entdeckungsreise durch eine außergewöhnliche Schausammlung.

STADTGESPENSTER UNTERWEGS (18.00–22.00 UHR)
Kinder und Erwachsene schlüpfen in die Rolle der Ausstellungsobjekte.

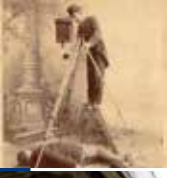
BERNDT LUEF TRIO LIVE (21.00–23.00 UHR)

**HINWEIS_ Snacks und Getränke vor Ort.**

BILD_ (1) © Sammlung der Stadt Graz, (2) © NUK, SIKCE, (3) © GrazMuseum, Foto: Edin Prnjavorac, (4) © Peter Purgar

## 29 Hans Gross Kriminalmuseum

Heinrichstraße 18, 1. Obergeschoß
8010 Graz
kriminalmuseum.uni-graz.at/de
0316 / 380–6514



Hans Gross ist der „Vater der Kriminologie“, und Graz ist die Urheimat von CSI! Im Kriminalmuseum erwarten Sie Mordwerkzeuge, Waffen, Einbruchs- und Fälschungswerkzeuge und viele kuriose Corpora Delicti, zum Beispiel ein Brandlegungsapparat, Leimruten zum Opferstockdiebstahl, eine Schürze zum Hühnerdiebstahl, eine Wilderermaske und eine Marmorsäule, die als Leichenversteck diente. Das Verbrechen wird kriminalwissenschaftlich unter die Lupe genommen, und es werden spannende Kriminalfälle präsentiert.

MUSEUMSBESICHTIGUNG (18.00–01.00 UHR)

Die Museumsmitarbeiter/innen sind vor Ort und erwarten Sie mit spektakulären Geschichten.

CHUCK LEMONDS: CRIMINAL POTENTIAL (21.00–22.00 UHR)

Songs about the criminal in you and me – Kriminalmuseum goes R ’n’ B: Der Sänger und Songwriter Chuck LeMonds, ein in der Steiermark wirkender US-Amerikaner, wird Songs über Kriminelle und die ganz alltäglichen Seiten der Kriminalität zum Besten geben und das Museum mit Rock- und Blues-Riffs zum Beben bringen.

**HINWEIS_ Exquisites Buffet vor Ort.**

BILD_ (1–3) © Hans Gross Kriminalmuseum, (4) © Chuck LeMonds





## 30 Haus der Wissenschaft / Zeitgeschichtelabor

Elisabethstraße 27
8010 Graz
haus-der-wissenschaft.uni-graz.at
0316 / 380–2622

Das Haus der Wissenschaft / Zeitgeschichtelabor ist ein Leistungsbereich der Universität Graz, der Ausstellungen über die aktuelle und historische Forschung allgemein verständlich präsentiert.

MULTIMEDIA-AUSSTELLUNG „ABENTEUER WISSENSCHAFT, PART NINETEEN, PLANET ERDE #10“

Die Ausstellung „Planet Erde #10“ mit 36 interaktiven Stationen im Haus der Wissenschaft soll für Besucher/innen ab sechs Jahren Gelegenheit bieten, zu experimentieren und „wissenschaftlich“ zu spielen. Die „Erlebnis-Schau“ mit Computer-, Videoinstallationen, virtuellen Animationen und spannenden Interfaces ist als „Multimedia-Spektakel“ angelegt. Man kann mit 3D-Brillen den Mars besuchen, in virtuelle Welten des Sonnensystems eintauchen und in das Universum hinausgleiten.

STÜNDLICHE FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG „PLANET ERDE“ (18.00–00.00 UHR)

Die letzte Führung startet um 00.00 Uhr.

KINDERPROGRAMM

Spiele mit den hauseigenen „HDW-Robotern“.

## 31 HDA Haus der Architektur

Mariahilferstraße 2
8020 Graz
www.hda-graz.at
0316 / 32 35 00

Das Haus der Architektur (HDA) ist ein gemeinnütziger Verein zur Architekturvermittlung und zur Förderung zeitgenössischer Baukultur. Die Ausstellung „Sorry, the file you have requested does not exist. Liebe Grüße aus Graz von Superstudio“ untersucht die Rolle von Architekt/innen als Raumgestalter/innen und deren Werkzeuge auf ihre Zukunftspotenziale hin. Der radikale Denkansatz von Superstudio, einer 1966 in Florenz gegründeten Architekten- und Künstlergruppe, ging ausgehend von ihrem gesellschaftskritischen Modellentwurf „The Continuous Monument: An Architectural Model for Total Urbanization“ (1969) in die Architekturgeschichte des 20. Jahrhunderts ein. Die erste und einzige gebaute Version dieses Entwurfs entstand 1969 in Graz im Rahmen der Dreiländer-Biennale „trigon 69: architektur und freiheit“. 50 Jahre später werden die gesellschaftlichen Bedingungen der Produktion und Rezeption von Superstudios Entwurf durch Künstler/innen und Architekt/innen einer jüngeren Generation neu befragt.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG (19.00 UND 21.00 UHR)

BILD_ (1) Superstudio, „Liebe Grüße aus Graz von Superstudio“ (Ansichtskarte), 1969, © Superstudio, courtesy Privatsammlung, Berlin





## 34 Historisch-physikalische Sammlung

Universitätsplatz 5
8010 Graz
physik.uni-graz.at
0316 / 380–5185

Am Institut für Physik der Karl-Franzens-Universität wird aktuelle Spitzenforschung betrieben. Seine Geschichte beginnt mit der Universitätsgründung 1585, und oft kamen von hier Impulse zur Entwicklung dieser Wissenschaft. Berühmte Forscher und Nobelpreisträger waren hier tätig. Man findet beeindruckende Originalinstrumente, viele verblüffende Experimente und zahlreiche Möglichkeiten, selbst zu experimentieren. Spezielle Experimente werden im Hörsaal vorgeführt.

FÜHRUNGEN (AB 18.00 UHR)

Durch die historische Gerätesammlung mit Hintergrundinfos zur Physikgeschichte und zum historischen Teleskop des astronomischen Turms, außerdem Informationen zu Funktion und Bau eines Teilchenbeschleunigers.

SPANNENDE EXPERIMENTE – AUCH ZUM SELBERPROBIEREN (AB 18.00 UHR)

Speziell auch für Kinder geeignet, zum Beispiel eine Raketenstation, Experimente zu „strahlender Physik“ und ein physikalisches Gewinnspiel.

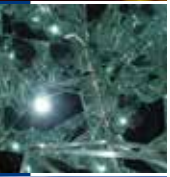
UNTERHALTSAME PHYSIKSHOW IM HÖRSAAL (19.00, 20.30, 22.00 UND 23.15 UHR)

Erstaunliche Experimente, Knalleffekte und Hintergrundinformationen.

## 35 Keplerraum – Schulsternwarte

BRG Keplerstraße 1
8020 Graz
www.keplerraum.at
05 / 024 80 08

brgkepler



Der Erlebnisraum zu Johannes Kepler im Keller des Gymnasiums bietet unter anderem ein begehbares, verspiegeltes Ikosaeder und eine Laser-Planeten-Harfe. Ein maßstäblicher „Planetenwanderweg“ führt in den dritten Stock. Dort befindet sich die Sternwarte, in der man Blicke auf den aktuellen Nachthimmel werfen kann.

ASTRONOMISCHE PRAXISECKE (18.00–23.00 UHR)
Basteln Sie sich Ihre eigene drehbare Sternkarte, bauen Sie Ihr eigenes virtuelles Sonnensystem und landen Sie auf dem Mond!

DER HIMMEL AUF ERDEN (20.00–23.00 UHR)
Das Grazer Institut für Weltraumforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften präsentiert seine aktuellen Missionen.

**HINWEIS_ „Astronomisches“ Buffet.**
**Entdecke die Welt der Robotik! (18.00–21.00 Uhr, Kosten: € 4,–) Entdecken, Basteln, Programmieren, Spielen: Bewege einen Beebot oder folge mit dem Ozobot einer bunten Linie, löse ein Robotik-Rätsel, bastle eine Roboter-Maske oder gestalte deinen Bügelperlen-Roboter!**





## 37 Kulturzentrum bei den Minoriten

Mariahilferplatz 3
8020 Graz
www.kultum.at
0316 / 71 11 33

BARRIERE FREI

Das Kulturzentrum bei den Minoriten („Kultum“) ist das Haus der Diözese Graz-Seckau für zeitgenössische Kunst, Gegenwartskultur und Religion. Es befindet sich im historischen Minoritenkloster im Zentrum von Graz. Das mehrspartige Programm ist gekennzeichnet durch Nachdenklichkeit für künstlerische, geistige, religiöse und gesellschaftliche Veränderungen und Transformationen.
Aktuell wird die Ausstellung „Preis der Diözese Graz-Seckau für Bildende Kunst“ gezeigt. Dieser ist einer der ältesten kirchlichen Kunstpreise für zeitgenössische Kunst in Österreich: Eingeladen sind diesmal Max Frey, Anita Fuchs, Ulrike Königshofer, Alfred Lenz, Markus Jeschaunig, Wendelin Pressl und das Studio Asynchrome. „Welterkundungsmaschinen“ ist die gemeinsame Klammer.

FÜHRUNG DURCH DIE „WELTERKUNDUNGSMASCHINEN“ (20.00 UHR)
Johannes Rauchenberger führt mit anwesenden Künstler/innen und den Kurator/innen Katrin Bucher-Trantow, Astrid Kury und Roman Grabner durch die Ausstellung zum Kunstpreis der Diözese.

BILD_ (2–3) Wendelin Pressl, „Planetothek, Optische Täuschung oder sonst was?“, 2019

## 38 kunstGarten

Payer-Weyprecht-Straße 27
8020 Graz
www.kunstGarten.at
0316 / 26 27 87

kunstGarten vernetzt zeitgenössische Kunst und Wissenschaft mit dem Natur- und Kulturraum Garten. Über die Sammlung „Archiv Hortopia: Kunst.Garten.Bibliothek“, die Ausstellungen und ein vielfältiges Programm entsteht ein Begegnungsraum für Kommunikation und Wissenstransfer.

AUSSTELLUNG „LEBENSWELTEN: GIVE LIFE A CHANCE“
In den Exponaten von Ida Szigethy, Catrin Bolt, Viktor Kröll und Patrick Topitschnig verschmelzen Realität und Vorstellung.

FÜHRUNG DURCH DAS ARCHIV HORTOPIA (18.00 UHR)

BUCHPRÄSENTATION „KONSEQUENZEN“ (19.00 UHR)
Irmi Horn erzählt in kritisch-ironischer und poetischer Sprache von Zuständen und Befindlichkeiten unserer Gesellschaft.

KONZERT VON VIRGIN QUEEN (20.00 UHR)
Ausdrucksstarke Texte, die klare, kräftige Stimme der jungen Singer/Songwriterin Fiona de Fontana und das Gitarrenspiel von Sebastian Weiss zeichnen Virgin Queen aus.

KUNSTFILM UND DOKU (20.30–01.00 UHR)
Artists’ Short Cuts von Ana Pečar, Karin Pliem und Patrick Topitschnig und kunstGarten-Dokus ergänzen das Programm.

SON ET LUMIÈRE (18.00–00.00 UHR)
Klang- und Lichtinstallation.

**HINWEIS_ Im Freien barrierefrei. Kantine geöffnet.**

BILD_ (1) Edith Temmel, „Geburt der Venus“, (2) Hartmut Skerbisch, „Pythagorasbaum“, (3) Ida Szigethy, „Königin der Nacht" (Ausschnitt), (4) Virgin Queen, (1–4) © kunstGarten



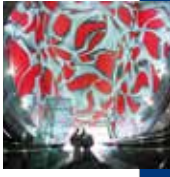


## 40 Kunsthaus Graz
## Universalmuseum Joanneum

Lendkai 1
8020 Graz
www.kunsthausgraz.at
0316 / 80 17–9200

BARRIERE FREI

Kunsthaus Graz
Universalmuseum Joanneum



Das Kunsthaus Graz ist ein internationales Ausstellungshaus für zeitgenössische Kunst und Kultur.

AUSSTELLUNG „CONNECTED. PETER KOGLER WITH … FERNAND LÉGER WITH CHARLOTTE PERRIAND WITH FRANZ WEST WITH …“
Peter Kogler, vielen bekannt durch die Wandgestaltung des Grazer Hauptbahnhofs, entwickelte gemeinsam mit dem Komponisten Franz Pomassl eine neue spektakuläre Raumarbeit. Verbunden mit Werken von Fernand Léger, Charlotte Perriand und Friedrich Kiesler – einer Generation von Künstlern, die sich gegenseitig inspirierten und eine Synthese der Künste anstrebten – bildet Koglers Kosmos eine räumlich erlebbare, alles verknüpfende Struktur. Die Personale entstand in Zusammenarbeit mit Peter Kogler und gibt Einblicke in seine künstlerische Ideenwelt, die aus einem verzweigten Netzwerk schöpft.

EINFÜHRUNG IN DIE AUSSTELLUNG (18.30–22.30 UHR)
Jeweils zur halben Stunde. Letzte Einführung: 22.30 Uhr.
Treffpunkt: Space 02, Dauer: 15 Minuten.

BILD_ (1) Sujet „Connected“, Peter Kogler, 2019, (2) Fernand Léger, „L’Homme au Chandail“, 1924, Courtesy Sammlung Stadt Graz / Kulturamt, Foto: UMJ / N. Lackner, © Bildrecht Wien, 2019, (3) Peter Kogler, Hauptbahnhof Graz, 2003, Ausführung: Typico, © Peter Kogler

## 42 Künstlerhaus
## Halle für Kunst & Medien

KM–

Burgring 2
8010 Graz
www.km-k.at
0316 / 74 00 84

BARRIEREFREI
KINDERAKTION

Das Künstlerhaus, Halle für Kunst & Medien ist ein Ausstellungshaus für bildende Kunst in Graz.

STEIRISCHER HERBST '19 – „GRAND HOTEL ABYSS"

Mit Arbeiten von Jasmina Cibic, Jeremy Deller und Ian Hamilton Finlay.

Hartnäckig hält sich das Gerücht, dass die britische Besatzungsmacht das Grazer Künstlerhaus für die demokratiepolitische Kulturarbeit nach 1945 gestiftet haben soll. Angelehnt daran sucht Jasmina Cibic in ihrer filmischen Arbeit „The Gift" politische Bauwerke auf, die gestiftet wurden. Jeremy Deller fragt in seiner Dokumentation „Putin's Happy" nach den politischen Implikationen des Brexits, und Ian Hamilton Finlay beleuchtet die politische und militärische Indienstnahme von Kunst.

„BITTE KLINGELN!"

Kurzeinführung in die Ausstellung jederzeit möglich.

KINDERPROGRAMM SPIONAGETOUR „AGENT/INNEN, CODES UND ÜBERWACHUNG!" (18.00–00.00 UHR)

Führe die Experimente durch, die an den fünf Schauplätzen des steirischen herbst im Rahmen der „Langen Nacht" auf dich warten, und rette die Welt vor dem Untergang!

BILD_ (1) MK, (2) Jeremy Deller, „Putin's Happy" (2019), Filmstill courtesy der Künstler, (3) Ian Hamilton Finlay, „Neoclassicism Needs You", Postkarte, 1983, courtesy Nachlassverwaltung Ian Hamilton Finlay





## 43 Landeszeughaus
## Universalmuseum Joanneum

Herrengasse 16
8010 Graz
www.landeszeughaus.at
0316 / 80 17–9810

BARRIEREFREI

Landeszeughaus
Universalmuseum Joanneum

Das Landeszeughaus ist die weltweit größte historische Waffenkammer am originalen Standort. Es wurde zwischen 1642 und 1644 von den steirischen Landständen – Vertretern des Adels, des Klerus und der Bürgerschaft – nach Plänen von Antonio Solar erbaut. Rund 100 Jahre lang wurden die hier lagernden Waffen und Rüstungen zur Verteidigung des Herzogtums Steiermark und der Militärgrenze im heutigen Kroatien verwendet. Noch heute beherbergt es rund 32.000 Objekte.

DAS LANDESZEUGHAUS (18.00–00.30 UHR)

In kurzen Überblicksführungen erhalten die Besucher/innen einen Einblick in die Bestände des Hauses und deren Geschichte.
Ab 18.00 Uhr alle 15 Minuten. Letzte Führung: 00.30 Uhr. Englische Führungen: 20.00 und 22.00 Uhr.

**HINWEIS_ Der Eintritt ist nur mit Führung möglich.**
BILD_ (1–3) Fotos: UMJ / N. Lackner

## 44 Literaturhaus Graz

Elisabethstraße 30
8010 Graz
www.literaturhaus-graz.at
0316 / 380–8360

literatur h aus graz

Das Literaturhaus Graz versteht sich als diskursiver Raum: Gespräche, Vorträge, Diskussionen, Perfomances und alle Formen der Literatur haben hier ihren Platz.

STEIRISCHER HERBST '19 – „GRAND HOTEL ABYSS"

Installation „The Life and Adventures of GL". Kuratiert von Ekaterina Degot und David Riff mit Beiträgen von Lívia Páldi.

Die Installation wirft einen Blick auf die Mythen, die Georg Lukács umgeben – den Philosophen und Literaturwissenschaftler, der die Metapher vom „Grand Hotel Abgrund" prägte. Lukács war einer der Bewohner dieses imaginären Hotels und lieferte angeblich das Vorbild für den finsteren kommunistischen Jesuiten Naphta in Thomas Manns Roman „Der Zauberberg". Die Installation entwirft eine Figur, die Lukács sein könnte, und macht diese zum Protagonisten einer spekulativen Erzählung über die Umbrüche des 20. Jahrhunderts.

„BITTE KLINGELN!"

Kurzeinführung in literarische Abenteuer jederzeit möglich.

KINDERPROGRAMM SPIONAGETOUR „AGENT/INNEN, CODES UND ÜBERWACHUNG!" (18.00–00.00 UHR)

Führe die Experimente durch, die an den fünf Schauplätzen des steirischen herbst im Rahmen der „Langen Nacht" auf dich warten, und rette die Welt vor dem Untergang!

BILD_ (1) © Clara Wildberger, (2) „Grand Hotel Abyss", © Grupa Ee





## 50 Museum der Wahrnehmung MUWA

Friedrichgasse 41
8010 Graz
www.muwa.at
0316 / 81 15 99

Wenn vor Ihren Augen Personen und Gegenstände unsichtbar werden oder Sie mithilfe eines halbdurchlässigen Spiegels mit Ihrem Gegenüber verschmelzen, haben Sie den Schritt in eines der außergewöhnlichsten Museen gewagt. Das MUWA präsentiert parallel zu den Wahrnehmungsinstallationen in wechselnden Ausstellungen Arbeiten aus den Bereichen zeitgenössische, konstruktive Kunst und Wissenschaft und bietet im Tiefgeschoß das Samadhi-Bad, ein Sole-Deprivationsbecken zur Tiefenentspannung.

AUSSTELLUNG „ANNA-MARIA BOGNER. VIEL MAL MEHR"

In ihrer künstlerischen Arbeit beschäftigt sich Anna-Maria Bogner hauptsächlich mit Raum und der eigenen Raumwahrnehmung. Im Museum der Wahrnehmung MUWA schafft die Künstlerin durch raumgreifende Verspannungen mit Schnüren eine spezifische Situation und wirft damit Fragen auf: „In welchen Räumen bewege ich mich, welche Räume öffnen und welche verschließen sich mir durch meine eigene Verortung im Raum? Welche Entscheidungen liegen meiner Raumwahrnehmung zugrunde?"

FÜHRUNGEN SAMADHI-BAD (18.00 UND 20.00 UHR)

FÜHRUNGEN DURCH DIE KUNSTAUSSTELLUNG „ANNA-MARIA BOGNER" (19.00 UND 21.00 UHR)

**HINWEIS_ Die Hauptebene ist barrierefrei zugänglich.**

BILD_ (1) MUWA, © MUWA, (2) Anna-Maria Bogner, 2017, © Meinrad Hofer, (3) Anna-Maria Bogner, © EBL Mediaproduction OG, Marina Mrkonja, (4) „Mixed Identity Mirror", © Martina Tritthart

## 51 Museum für Geschichte
## Universalmuseum Joanneum

Sackstraße 16
8010 Graz
www.museumfürgeschichte.at
0316 / 80 17–9810

BARRIERE FREI

KINDER AKTION

Besuchen Sie das Museum für Geschichte in einem der schönsten historischen Gebäude der Stadt! Neben tausenden Objekten, Fotos, Filmen und Tondokumenten zur Steiermark steht in diesem Jahr die Geschichte der populären Musik seit 1900 im Mittelpunkt – historische Aufnahmen, DJs und ein Tonstudio inklusive.

KOMM INS STUDIO UND MACH EINEN SONG! (18.00–22.00 UHR)
Im Tonstudio für „Große und Kleine“ mit Martin Emmersdorfer. Geeignet für Kinder ab sechs Jahren.

TÖNE AUS DEM TRICHTER, MUSIK IN WACHS GESCHRIEBEN (18.00–21.00 UHR)
Restaurator Valentin Delic zeigt, wie Phonograph und Grammophon funktionieren.

DJ PRINZ ALBERT & MADEMOISELLE COCO (18.00–00.00 UHR)
Tanz durchs 20. Jahrhundert!

MUSEUMSKINO. VORFÜHRUNG HISTORISCHER FILME (18.00–01.00 UHR)
Bis 22.00 Uhr mit Erläuterungen von Kurator Walter Feldbacher.

EIN BLICK IN DEN DACHBODEN. EIN PALAIS HINTER DEN KULISSEN (18.30, 19.30 UND 20.30 UHR)
Kurzführungen mit Clemens Mair (begrenztes Platzangebot).

IMPULSFÜHRUNGEN: DAS SCHAUDEPOT (18.15–21.45 UHR)
Start alle 30 Minuten. Mit Bettina Habsburg-Lothringen, Ulrich Becker, Astrid Aschacher und Heimo Hofgartner.

BILD_ (1–2) UMJ / N. Lackner, (3) MMS / UMJ





## 57 Naturkundemuseum
## Universalmuseum Joanneum

Joanneumsviertel, Zugang Kalchberggasse
8010 Graz
www.naturkunde.at
0316 / 80 17–9100

BARRIERE FREI

KINDER AKTION

Das Naturkundemuseum gibt Einblicke in die belebte und unbelebte Natur, zeigt deren große Vielfalt und macht Zusammenhänge sichtbar!
Die Sonderausstellung „Die dünne Haut der Erde. Unsere Böden“ bringt die Vielfalt der Bodenbewohner näher!

DIE DÜNNE HAUT DER ERDE. UNSERE BÖDEN (18.30–22.30 UHR)
Kurzführung zur Biodiversität im Boden.
Beginn jeweils zur halben Stunde, letzter Durchgang: 22.30 Uhr.
Treffpunkt: 2. Stock, Lift.

FASZINIERENDE BODENWELTEN (18.30–23.00 UHR)
Gehen Sie auf eine Entdeckungsreise und erforschen Sie winzige Bodenlebewesen! Kommen und Gehen jederzeit möglich.
Treffpunkt: 2. Stock, Biowissenschaften.

EIN MANN FÜR ALLE FELLE – PRÄPARATION HAUTNAH! (18.00–23.00 UHR)
Schauen Sie dem Präparator beim Anfertigen einer Dermoplastik über die Schulter! Kommen und Gehen jederzeit möglich.
Treffpunkt: 2. Stock, Biowissenschaften.

KLEINE KRABBELTIERE GANZ GROSS (18.00–23.00 UHR)
Tauchen Sie in die faszinierende Welt der Insekten ein und gehen Sie mit ihnen auf Tuchfühlung! Ein Erlebnis für Groß und Klein. Kommen und Gehen jederzeit möglich.
Treffpunkt: 2. Stock, Biowissenschaften.

BILD_ (1–4) © Xylander, UMJ: McCullough, Unruh, Pinter

## 58 Neue Galerie Graz
## Universalmuseum Joanneum

Joanneumsviertel, Zugang Kalchberggasse
8010 Graz
www.neuegaleriegraz.at
0316 / 80 17–9100

BARRIEREFREI

Die Neue Galerie Graz gibt Einblicke in die Kunst von 1800 bis zur Gegenwart.

RETROSPEKTIVE ALFRED KLINKAN

Alfred Klinkan war Vorreiter der Neuen Malerei in Österreich. Das sinnlich-narrative Malerlebnis wurde als Gegenkraft zur als objektfeindlich empfundenen und ausschließlich von der Idee des Kunstwerks getragenen Konzeptkunst verstanden.

AUSSTELLUNG „WER BIST DU? PORTRÄTS AUS 200 JAHREN“

Porträts zählen zu den ältesten Themen der bildenden Kunst und widerspiegeln kulturgeschichtliche Phänomene. Ob zur Erforschung von Stimmungslagen oder zur Selbstdarstellung – Porträts sind im Zeitalter der sozialen Medien präsenter als je zuvor!

AUSSTELLUNG „KUNST-KONTROVERSEN. STEIRISCHE POSITIONEN 1945–1967“

Die Kunstszene in der Steiermark nach 1945 war von heftigen Auseinandersetzungen zwischen traditionellen und progressiven Positionen geprägt.

KAFFEEGESPRÄCHE (18.00–23.00 UHR)

In der Rotunde bei einer Tasse Kaffee von den Kunstvermittler/innen mehr über die Ausstellungen erfahren, Fragen stellen und in Kunstkatalogen schmökern …

BILD_ (1) Alfred Klinkan, „Ohne Titel“, 1983, Foto: J. Koinegg/UMJ,
(2) August Mandlick, „Silhouettenschneiderin“, um 1890, Foto: UMJ,
(3) Mario Decleva, „Landschaft mit Mond“, um 1962, Foto: UMJ





## 62 ‹ rotor › Zentrum für zeitgenössische Kunst

Volksgartenstraße 6a
8020 Graz
www.rotor.mur.at
0316 / 68 83 06

< rotor >

‹ rotor › präsentiert und produziert Kunst seit 1999. Das Programm konzentriert sich auf aktuelle Themen der Gegenwart.
Die Ausstellung „Alphabet des anarchistischen Amateurs“ bringt Schriften von Herbert Müller-Guttenbrunn (1887–1945) mit den Produktionen zeitgenössischer Künstler/innen in Verbindung. Sie liefert Anstöße zu einer aktualisierten Auseinandersetzung mit dem Anarchismus, der „anhand radikaldemokratischer Prinzipien einen geeigneten gesellschaftlichen Rahmen für eine größtmögliche individuelle Freiheit“ schaffen möchte, bei zugleich „größtmöglicher Gleichheit und Gerechtigkeit“ (Ilija Trojanov). In einer Gegenwart, in der ideologische Verengungen, nationalistische Zuspitzungen und totalitaristische Tendenzen – wieder! – um sich greifen, ist das aktueller denn je.

KURATORISCHER RUNDGANG DURCH DIE AUSSTELLUNG (20.00 UHR)

Ein dialogischer Rundgang mit Margarethe Makovec und Anton Lederer, in dem auf die Inhalte der Ausstellung näher eingegangen wird und diese anhand der ausgestellten Werke diskutiert werden.

**HINWEIS_ Hilfe zur Überwindung einer baulichen Barriere wird angeboten.**

BILD_ (1) ‹ rotor › in der Volksgartenstraße, Foto: Thomas Raggam,
(2) Im Atelier von Gamlet Zinkovsky, Foto: ‹ rotor ›, (3) Im ‹ rotor › Café,
Foto: Thomas Raggam

## 65 Schaumbad – Freies Atelierhaus Graz

Puchstraße 41
8020 Graz
schaumbad.mur.at
0670 / 208 71 91

Die Künstler/innenplattform adaptiert seit 2013 eine Fabrikshalle am Südrand von Graz. Auf 2.000 m² gibt es zwei Veranstaltungsräume, Ateliers für 42 Künstler/innen, Werkstätten und Studios.

FÜHRUNG „MASCHINENDIVAS“ (19.00 UHR)
Kuratorinnenführung durch die laufende Ausstellung (Parallelprogramm steirischer herbst).

MÄDCHENTRÄUME 2.0 (20.00 UND 23.00 UHR)
Kurzfilme über die mannigfaltigen Beziehungen von Frauen und Technik: Adina Camhy – „Mensch Maschine Or Putting Parts Together“, 2019 / alien productions – „The Well-Tempered Kitchen“, 2004 / Moon Ribas – „Seismic Percussion“ / LIA – „Fly Us to the Moon“, 2017 u. a.

„DREAMS REWIRED / MOBILISIERUNG DER TRÄUME“ (21.00 UHR)
Dokumentarfilm von Manu Luksch, Martin Reinhart und Thomas Tode (2015, 87 Minuten). Sprecherin: Tilda Swinton. Der Film dreht die Zeit über 100 Jahre zurück an den Beginn von Telefon, Film und Fernsehen. Wie heute Social Media, entfachten diese Medien utopische Vorstellungen von grenzenloser Kommunikation und Demokratisierung des Wissens. Archivmaterial aus ca. 200 Filmen liefert ein schillerndes Mosaik zeitloser Hoffnungen und rückt auch die Rolle der Frauen in der Geschichte der modernen Kommunikation ins Licht.

BILD_ (1) Adina Camhy, (2) „Dreams Rewired“





## 66 Schell Collection, Graz – Das Museum für Ihr Schlüsselerlebnis

Wiener Straße 10
8020 Graz
www.schell-collection.com
0316 / 71 56 56 38

Das dreistöckige Museum mit 13.000 Exponaten beherbergt eine weltweit einzigartige Sammlung. Filigrane Silberschlüssel reihen sich an kostbare Kästchen aus Elfenbein, Schildpatt und Perlmutt. Aufwendig verzierte Schlösser, Truhen und Türen aus Afrika, Asien und Europa finden in der Schell Collection Platz. Hier beginnt eine Reise durch die Jahrhunderte, begleitet von einer der wichtigsten Erfindungen der Geschichte: dem Schlüssel.

DURCHGEHEND FÜHRUNGEN
Ab 18.00 Uhr werden durchgehend Führungen durch das Haus angeboten.

SCHLÖSSER KNACKEN FÜR ERWACHSENE
Öffnen Sie selbst die schwierigsten Trickschlösser!

SCHNITZELJAGD FÜR KINDER
Auf der abenteuerlichen Schnitzeljagd wird so manches Geheimnis gelüftet.

LIVE-PAINTING VON CAROLA DEUTSCH UND TOM LOHNER
Carola Deutsch und Tom Lohner gestalten an diesem Abend neue Kunstwerke. Weitere Bilder können Sie in einer kleinen Sonderausstellung in der Schell Collection im 1. Stockwerk betrachten.

**HINWEIS_ Genießen Sie Erfrischungen an der Bar im 2. Stockwerk!**
BILD_ (1–2) © Schell Collection, (3) © Tom Lohner, (4) © Decasa

## 67 Schloss Eggenberg, Alte Galerie Universalmuseum Joanneum

Eggenberger Allee 90
8020 Graz
www.altegalerie.at
0316 / 80 17–9560

Alte Galerie Schloss Eggenberg

Europäische Geschichte im Spiegel der Kunst- und Kulturgeschichte. Beispiele der Gotik bezeugen den Glauben des Mittelalters, Meisterwerke aus Renaissance und Barock erzählen in 15 neu gestalteten Themenräumen von der Frühen Neuzeit.

IM ZEICHEN DER FORTUNA (19.00 UHR)
Führung über das Zeitalter zwischen Tanz und Tod.

ROLLENSPIELE (00.00 UHR)
Führung zu Porträts und ihren Botschaften.

KURATORINNENFÜHRUNGEN MIT KARIN LEITNER-RUHE UND CHRISTINE RABENSTEINER

- Zum Vergnügen des Publikums: 200 Jahre Bildergalerie (20.00 Uhr)
- Vom Leben und vom Tod. Pieter und Jan Brueghel (21.00 Uhr)
- Von ausgezeichneter Schönheit: 200 Jahre Bildergalerie (22.00 Uhr)
- Das Vorbild der Antike in der Kunst des 16. Jahrhunderts (23.00 Uhr)

Treffpunkt für alle Führungen: Shop, Schloss Eggenberg.

SCHAU GENAU – SCHAU DICH SCHLAU: BILDERGESCHICHTEN (18.00–01.00 UHR)
Begib dich mit deiner Familie auf eine Rätselreise!

BILD_ (1) Pieter Brueghel d. J., „Flämische Kirmes“ (Detail), (2) Michael Pacher, „Aufbahrung der Leiche von Thomas Becket“ (Werkstatt), (3) Hendrick de Clerck, „Das Urteil des Paris“, (4) Marten de Vos, „Selbstbildnis“, (1–4) © UMJ, Fotos: N. Lackner





## 68 Schloss Eggenberg, Archäologiemuseum Universalmuseum Joanneum

Eggenberger Allee 90
8020 Graz
www.archaeologiemuseum.at
0316 / 80 17–9560

Archäologiemuseum Schloss Eggenberg

Das Archäologiemuseum zeigt Objekte, die als „Lebensspuren“ Fragen stellen, welche die Menschen seit Jahrtausenden bewegen. Höhepunkte der Dauerausstellung sind hallstattzeitliche Objekte wie der weltberühmte Kultwagen von Strettweg. Die Römersteinsammlung ist die bedeutendste des Ostalpenraumes. Die diesjährige Sonderausstellung „Erde – Wasser – Feuer. Lebensquellen und Wissensspeicher“ wird besonders in den Mittelpunkt gerückt.

SPEZIALFÜHRUNG (20.00 UND 23.00 UHR)
Abenteuer Archäologie: Entdecken, Erforschen und Erleben.
Treffpunkt: Archäologiemuseum, Shop.

KURATORENFÜHRUNG DURCH DIE SONDERAUSSTELLUNG (21.00 UND 22.00 UHR)
Welche Pflanzen und Tiere standen den Menschen in der Urgeschichte zu Verfügung? Wie gelangten die Menschen zu sauberem Trinkwasser? Das und vieles mehr erfahren Sie beim Bestaunen der einzigartigen Holzreste des 3.400 Jahre alten Brunnens aus dem steirischen Wohlsdorf.
Treffpunkt: Archäologiemuseum, Shop.

SCHAU GENAU – SCHAU DICH SCHLAU: VERLORENE GESCHICHTEN (18.00–01.00 UHR)
Begib dich mit deiner Familie auf eine spannende Reise durch das Archäologiemuseum!

BILD_ (1) Archäologiemuseum, (2) Maske von Klein Klein bei Großklein, (3) Sonderausstellung Archäologiemuseum, (1–3) © UMJ

## 69 Schloss Eggenberg, Münzkabinett
## Universalmuseum Joanneum

Eggenberger Allee 90
8020 Graz
www.muenzkabinett.at
0316 / 80 17–9560

Münzkabinett Schloss Eggenberg

BARRIEREFREI

KINDER AKTION

Das im ältesten Teil von Schloss Eggenberg untergebrachte Münzkabinett zeigt als Besonderheiten Prunkstücke aus der Münzstätte Graz sowie Hort- und Einzelfunde aus der Steiermark. Seine Anfänge gehen auf Erzherzog Johann zurück, der in den Gründungsstatuten des Joanneums festhielt, dass „inländische Münzen von allen Metallgattungen zusammengereihet“ werden sollen. So erzählt das Münzkabinett einprägsame Münzgeschichten, von denen Sie in der „Langen Nacht“ einige hören werden.

SPEZIALFÜHRUNG (19.00 UND 21.00 UHR)
Was kostet die Welt? Das Medium Münze.
Treffpunkt: Münzkabinett.

KURATORENFÜHRUNG „MÜNZNAMEN UND IHRE HERKUNFT“ (20.00 UND 22.00 UHR)
Wenn Sie wissen wollen, wie aus dem Taler der Dollar wurde, woher der Ausdruck „Cash“ stammt und worauf sich die Redewendung „Eulen nach Athen tragen“ bezieht, dann sind Sie bei dieser Führung richtig!
Treffpunkt: Münzkabinett.

SCHAU GENAU – SCHAU DICH SCHLAU: KRÖTENGESCHICHTEN (18.00–01.00 UHR)
Eine Rätselrallye für Klein und Groß: Begib dich auf eine spannende Reise durch das Münzkabinett!

BILD_ (1) Taler, Hans Ulrich von Eggenberg, (2) Das Münzkabinett, (3) Der Schatz von Mürzzuschlag, (1–3) © UMJ



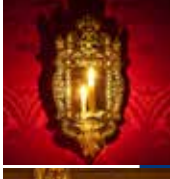


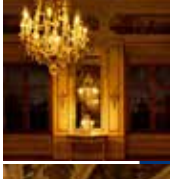
## 70 Schloss Eggenberg, Prunkräume
## Universalmuseum Joanneum

Eggenberger Allee 90
8020 Graz
www.welterbe-eggenberg.at
0316 / 80 17–9560

BARRIEREFREI

Schloss Eggenberg





Schloss Eggenberg bei Kerzenlicht! Die Prunkräume in Schloss Eggenberg wurden seit über 250 Jahren fast nicht verändert, nie mit elektrischem Licht, Wasser oder moderner Heizung versehen. Zu besonderen Anlässen werden sie bis heute ausschließlich von Kerzen auf barocken Lustern und Leuchtern erhellt. Der Schein von über 600 Kerzen taucht Spiegel, Glas, Gemälde, Stoffe, Gold und Porzellan in das Licht einer vergangenen Welt, das längst unbekannt ist. Die Kurzführungen bei Kerzenlicht ermöglichen eine außergewöhnliche Zeitreise in die Welt des Barock!

KERZENLICHT-FÜHRUNGEN DURCH DIE PRUNKRÄUME (18.00–00.30 UHR, LAUFEND)
Der Besuch der Prunkräume ist nur im Rahmen einer Führung möglich. Dauer: ca. 30 Minuten. Letzte Führung: 00.30 Uhr.
Treffpunkt: Planetensaal, 2. Stock.

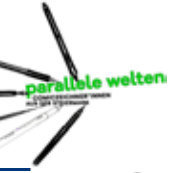
BILD_ (1) Schloss Eggenberg, © Universalmuseum Joanneum, Foto: N. Lackner, (2–4) Prunkräume bei Kerzenlicht, © Universalmuseum Joanneum, Fotos: P. Gradischnigg

## 74 Steiermärkische Landesbibliothek

Kalchberggasse 2 / Joanneumsviertel
8010 Graz
www.landesbibliothek.steiermark.at
0316 / 877–4600

Die Steiermärkische Landesbibliothek wurde 1811 von Erzherzog Johann gegründet. Sie ist im Joanneumsviertel angesiedelt und verfügt über mehr als 800.000 Medien. Als öffentliche und wissenschaftliche Bibliothek steht sie allen Steirerinnen und Steirern zur Verfügung.

### SONDERAUSSTELLUNG „PARALLELE WELTEN – COMIC IN DER STEIERMARK“




Die Ausstellung „Parallele Welten“ zeigt die Vielfältigkeit der Grazer Comic- und Graphic-Novel-Szene. Selbstironisch präsentieren sich Gerald Hartwig, Anna-Maria Jung, Edda Strobl, Bernd Trübswasser, David Angelo Tschmuck und der Kurator Jörg Vogeltanz.

### DIE LANDESBIBLIOTHEK IN STATIONEN

An acht ausgewiesenen Stationen werden unter anderem Raritäten aus dem Tresor präsentiert, man kann sich den Mikrofilm seiner Geburtstagszeitung einspannen lassen oder den Buchbinder im Lesesaal erleben.

### COMICS UND BIBLIOTHEKSFÜHRERSCHEIN

An diesem Abend findest du viele Comics in der Kinder- und Jugendbibliothek – du kannst den ganzen Abend über in Comics schwelgen. Und den Bibliotheksführerschein kannst du auch erwerben!

**HINWEIS_ Während der „Langen Nacht“ kann man ein kostenloses „Schnupper-Abo“ für die Steiermärkische Landesbibliothek lösen. Es ist bis 31.12.2019 gültig!**

BILD_ (1, 3) © LB, (2) © Vogeltan





## 75 Steiermärkisches Landesarchiv

Karmeliterplatz 3
8010 Graz
www.landesarchiv.steiermark.at
0316 / 877–4031

Das Steiermärkische Landesarchiv sammelt schriftliche und bildliche Quellen zur Geschichte des Landes und ist das größte Bundeslandarchiv Österreichs.

### FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG „YSTERREICH“ (18.00, 20.00 UND 22.00 UHR)

„Ysterreich“ ist der alte deutsche Name für den mittleren und liburnischen Teil Istriens, der ab dem 14. bzw. 15. Jahrhundert bis zum Ende der Monarchie 1918 an das Haus Habsburg gebunden war. Die Ausstellung erläutert die Geschichte der Region mit ihren Herrschaften, der Grenzsituation zu Venedig und dem Gebrauch der kroatischen Sprache. Weiters werden die Beziehungen zu Laibach, der Hauptstadt von Krain, und zu Graz als der Residenz und dem Verwaltungssitz für ganz Innerösterreich dargestellt, zudem wird der Verlegung des landesfürstlichen Hofes von Graz nach Wien unter dem neuen Kaiser Ferdinand II. vor genau 400 Jahren (1619) gedacht.

### FÜHRUNGEN DURCH DIE ARCHIVDEPOTS (18.30, 19.30, 20.30, 21.30 UND 22.30 UHR)

Für eine Nacht erhalten die Besucher/innen Einblick in die Archivdepots, die sonst nicht für die Öffentlichkeit zugänglich sind. Hier erfahren Sie, wie die einzigartigen originalen Dokumente aus tausend Jahren Landesgeschichte verwahrt werden, und erhalten einen Eindruck von den Dimensionen dieses „Gedächtnisses der Steiermark“.

## 76 steirischer herbst im Palais Attems

Sackstraße 17
8010 Graz
www.steirischerherbst.at
0316 / 81 60 70

Der steirische herbst ist das älteste interdisziplinäre Festival für zeitgenössische Kunst in Europa.

„GRAND HOTEL ABYSS“

Mit Arbeiten u. a. von Giorgi Gago Gagoshidze, Grupa Ee, Oscar Murillo und Artur Żmijewski.

Der Titel des diesjährigen Festivals lautet „Grand Hotel Abyss“ (Grand Hotel Abgrund). Mit dieser Metapher kritisierte Georg Lukács jene Szene europäischer Intellektueller und Kulturschaffender, die dem bevorstehenden Untergang durch den Nationalsozialismus Argumente statt Taten entgegensetzen wollte. Das Palais Attems erzählt eine vielgestaltige Geschichte des Verfalls: die des Adels als ehemaliger Ort einer der bedeutendsten privaten Kunstsammlungen oder die des Reichsgaus Steiermark als Hauptquartier der britischen Besatzung.

„BITTE KLINGELN!“

Kurzeinführung in „Grand Hotel Abyss“ jederzeit möglich.

KINDERPROGRAMM SPIONAGETOUR „AGENT/INNEN, CODES UND ÜBERWACHUNG!“ (18.00–00.00 UHR)

Führe die Experimente durch, die an den fünf Schauplätzen des steirischen herbst im Rahmen der „Langen Nacht“ auf dich warten, und rette die Welt vor dem Untergang!

BILD_ (1) © Alex Krischner, (2) © Filmstill, Giorgi Gago Gagoshidze 2018, (3) © Artur Żmijewski, „In Between“ (2018), Foto: Courtesy der Künstler und Galerie Peter Kilchmann, Zürich





## 80 Tramway Museum Graz – Das fahrende Museum

Jakominiplatz
8010 Graz
www.tramway-museum-graz.at
0316 / 887–4226

Das Tramway Museum Graz hat sich zur Aufgabe gemacht, die Straßenbahngeschichte(n) von Graz allen Interessierten und solchen, die es noch werden möchten, näherzubringen. Wie könnte man das besser als mit einem fahrenden Museum?

FAHRENDES MUSEUM

Drei Oldtimer-Tramways fungieren die ganze Nacht im 20-Minuten-Takt als zusätzlicher Shuttle zwischen Jakominiplatz und Eggenberg. Erleben Sie ein Stück Straßenbahngeschichte hautnah!

SONDERAUSSTELLUNG AUF DEM JAKOMINIPLATZ

In einem Straßenbahn-Gelenktriebwagen ist die ganze Nacht über eine Sonderausstellung über die Grazer Straßenbahn im Wandel der Zeit zu sehen.

**HINWEIS_ Buffet in den Oldtimer-Tramways. Museumsshop auf dem Jakominiplatz: Der rollende Museumsshop bietet Ihnen die Möglichkeit, ein Stück Straßenbahngeschichte mit nach Hause zu nehmen (18.00–01.00 Uhr).**

BILD_ (1–4) © Tramway Museum Graz

## 81 UniGraz@Museum

Universitätsplatz 3/KG
8010 Graz
unigraz-at-museum.uni-graz.at
0316 / 380–7444

BARRIEREFREI
KINDER AKTION

Das UniGraz@Museum im Keller des Uni-Hauptgebäudes zeigt das größte digitale Buch und die längste Wellenmaschine der Welt sowie Geräte, die die Entwicklung der physikalischen Forschung dokumentieren.

SONDERAUSSTELLUNG „WO WISSEN WÄCHST – 130 JAHRE BOTANIK AN DER UNI GRAZ“

Die aktuelle Sonderausstellung führt durch die wechselvolle Geschichte der Botanik an der Uni Graz. Dabei werden Einblicke in die fundamentalen Leistungen von Pflanzen geboten, mit denen sie das Wunder Leben auf der Erde ermöglichen.

WUNDERSAME PFLANZENMÄRCHEN (18.10–18.40 UHR)

Erzählt von Helga Stenzel.

LASER-VORFÜHRUNGEN FÜR JUNGES PUBLIKUM (19.00–19.30 UHR)

Mit der enormen Energie gebündelten Lichts lässt Prof. Franz Aussenegg Feuer entfachen.

KURZVORTRAG „SPIRULINA MADE IN AUSTRIA“ (20.00–20.15 UHR)

Hans Goldenits erklärt die Herstellung dieser Cyanobakterien.

KURZVORTRAG „VOM GRAZER FELD INS HÄFERL“ (20.45–21.00 UHR)

Johann Krois spricht über die Kaffeeproduktion aus Lupinen.

BILD_ (1–2) © UniGraz@Museum, (3) © H. Goldenits, (4) © I. Kröll





## 82 Volkskundemuseum
## Universalmuseum Joanneum

Paulustorgasse 11–13a
8010 Graz
www.volkskundemuseum-graz.at
0316 / 80 17–9810

BARRIEREFREI
KINDER AKTION

Volkskundemuseum

Das Volkskundemuseum zeigt Dinge des Alltags und regt dazu an, immer neue Blicke auf Vertrautes zu werfen, neue Fragen an alte Dinge zu stellen und scheinbar Selbstverständliches neu zu entdecken. Die laufende Sonderausstellung eignet sich besonders dafür, eine alltägliche „Sache“ und vor allem einen ganz alltäglichen Ort genauer unter die Lupe zu nehmen und dem „Mythos Tankstelle“ auf den Grund zu gehen. Denn Tankstellen haben in ihrer mehr als 100-jährigen Geschichte vielfältige Aufgaben erfüllt …

KURATORENFÜHRUNG MIT HELMUT EBERHART (19.30 UHR)

Über die Schau und die Hintergründe ihrer Entstehung.

IMPULSFÜHRUNGEN: WO IST DENN DER TANKWART HIN? (20.30, 21.30, 22.30 UND 00.00 UHR)

Highlights der Ausstellung mit Kulturvermittlerin Viktoria Krenn.

POP-UP-TANKSTELLENCAFÉ (18.00–22.00 UHR)

Schon einmal darüber nachgedacht, was Sie alles tun, wenn Sie an der Tankstelle haltmachen? Mal sehen, was sich davon im improvisierten Tankstellencafé nachempfinden lässt …

TANKSTELLEN SCHAUEN: MITMACHSTATION FÜR KINDER AB 5 JAHREN (18.00–21.00 UHR)

Benzin abfüllen geht nicht, aber Tankstellen bauen und Bauklötze schauen schon. Komm vorbei, mach mit!

BILD_ (1) © UMJ, (2) © Uhu GmbH & Co KG, (3) © Andreas Lindlahr, (4) © Philip Schütz

DIE REGION GRAZ-UMGEBUNG

An diesen Veranstaltungsorten ist auch das regionale Ticket um € 6,– gültig.


**6 Arnold Schwarzenegger Museum** _____ S. 67

**78 TEML Technisches Eisenbahnmuseum Lieboch** _____ S. 68






## 6 Arnold Schwarzenegger Museum

Linakstraße 9
8051 Thal bei Graz
www.arnieslife.com
0316 / 57 19 47

Das Arnold Schwarzenegger Museum Arnie's Life ist weltweit das einzige Museum, untergebracht in Schwarzeneggers Geburtshaus in Thal bei Graz, das seinen Namen trägt und von ihm persönlich unterstützt wird. Im Museum, dem ehemaligen Forsthaus der Grafen Herberstein, kann man seit 2011 die Anfänge und Karriere des wohl berühmtesten Österreichers verfolgen. Zahlreiche Exponate zeigen seinen außergewöhnlichen Lebenslauf und auch die wichtigsten Lebensabschnitte wie Kindheit und Jugend, Bodybuilding, Filmkarriere, Gouverneur-Zeit. Erleben Sie Terminator & Co hautnah und tauchen Sie ein in das Leben von Arnold Schwarzenegger!

FÜHRUNGEN

Sehr gerne werden auch Führungen nach Bedarf angeboten.

## 78 TEML Technisches Eisenbahnmuseum Lieboch

Bahnhofstraße 8
8501 Lieboch
www.stef.at
0664 / 488 30 30

BARRIEREFREI

Das TEML präsentiert die vergangene Welt der Eisenbahn, im Besonderen der Graz-Köflacher Eisenbahn GKB. Auf Sie wartet die über 100 Tonnen schwere „56.3115“ (Bj. 1914), außerdem eine Sammlung historischer Gegenstände aus dem Eisenbahnbetrieb.

### IN GRAZ

In Graz werden auf dem GKB-Bahnhof die dienstälteste Dampflokomotive der Welt, die denkmalgeschützte „671“ (Bj. 1860) und ein als Buffetwagen adaptierter historischer Personenwagen bereitgestellt.

### IM TEML

- Dauerausstellung „Kohle, Dampf & Schiene – 150 Jahre GKB“
- Fotografie-Sonderausstellung „InsightOUT“ – Einblicke in das Berufsbild der steirischen Ingenieurbüros

### SHUTTLEDIENST GRAZ–LIEBOCH

Shuttledienst vom GKB-Bahnhof (Köflacher Gasse 35) nach Lieboch und retour mit dem historischen „Roten Blitz“ (Fahrzeit: 18 Minuten). Ihre Eintrittskarte gilt für sämtliche Sonderzüge.
Abfahrtszeiten Graz: stündlich von 18.30 bis 23.30 Uhr.
Abfahrtszeiten Lieboch: stündlich von 18.05 bis 00.05 Uhr.

**HINWEIS_ Park-&-Ride-Möglichkeit: Parken Sie Ihr Auto in Lieboch und nutzen Sie den Roten Blitz, um nach Graz zu fahren!**
BILD_ (1–2) Fotos: Gottfried Aldrian

ORF BACKSTAGE

Besuchen Sie das ORF-Zentrum im Rahmen einer Klassikführung und erleben Sie Fernsehen hautnah!

Buchungen und Informationen
unter ***backstage.ORF.at*** und ***(01) 877 99 99***

Tickets für Sendungen erhalten Sie
unter ***tickets.ORF.at***

DIE REGION BRUCK-MÜRZZUSCHLAG
An diesen Veranstaltungsorten ist auch das regionale Ticket um € 6,– gültig.


**11 Brahms-Museum** _____ S. 71
**41 kunsthaus muerz** _____ S. 72
**77 SÜDBAHN Museum** _____ S. 73
**84 WinterSportMuseum Mürzzuschlag** _____ S. 74






## 11 Brahms-Museum

Wiener Straße 2–4
8680 Mürzzuschlag
www.brahmsmuseum.at
03852 / 34 34

„Johannes Brahms auf Sommerfrische“ ist das Thema des Erlebnismuseums im originalen Wohnhaus von Brahms während der Sommer 1884/85. Neu: „Einsam & Gesellig“, die neue Ausstellung zum Kompositionsprozess in der revitalisierten Brahms-Wohnung.

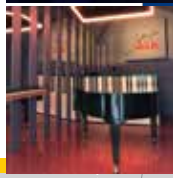
FÜHRUNG „JOHANNES BRAHMS AUF SOMMERFRISCHE“ UND „EINSAM & GESELLIG“ (18.00 UHR)
Führung durch die beiden Dauerausstellungen mit Ronald Fuchs.

CLARA SCHUMANN ZUM 200. GEBURTSTAG
KLAVIERABEND (19.30, 20.30 UND 21.30 UHR)
Der Clara-Schumann-Spezialist Jozef de Beenhouwer spielt Perlen von Clara und Robert Schumann im Kaisersaal des Brahms-Museums.

KINO IM ROTHEN IGEL (19.00–00.00 UHR)
Die berühmtesten Kinofilme zu Clara Schumann: „Geliebte Clara“ (2008), „Frühlingssymphonie“ (1983), „Clara Schumanns große Liebe“ (1947).

SOUND & LIGHT IM ARKADENHOF DES BRAHMS-MUSEUMS (22.30 UHR)
Im historischen Arkadenhof des einstigen Hammerherrenhauses erleben Sie eine einzigartige Ton- und Lichtinstallation.

**HINWEIS_ Die neue Brahms-Bar hat geöffnet! (18.00–00.00 Uhr)**



## 41 kunsthaus muerz

Wiener Straße 56
8680 Mürzzuschlag
www.kunsthausmuerz.at
03852 / 562 00

BARRIEREFREI

Das kunsthaus muerz befasst sich vorwiegend mit zeitgenössischer Kunst in den Bereichen Musik, Literatur, bildende Kunst und Architektur.

SONDERAUSSTELLUNG „BODENSTÄNDIG“

Der Fokus der Jahresausstellung „bodenständig“ im kunsthaus muerz liegt auf Kunst- und Architekturprojekten, die für die Qualität und Bedeutung von Böden als Nahrungsspendern sensibilisieren. Gemeinsames Sorgetragen für unseren umgebenden Boden steht genauso im Mittelpunkt wie die Anregung zur Erforschung der gestalteten Umgebung sowie die Intention, die Beweggründe und Motive hinter scheinbaren und gerechtfertigten Bedürfnissen der Raumnutzung zu ergründen. Kuratorin: Nicole Pruckermayr.

FILMVORFÜHRUNG „ERDE“ (19.30 UHR)

Mehrere Milliarden Tonnen Erde werden durch den Menschen jährlich bewegt – mit Schaufeln, Baggern oder Dynamit. Nikolaus Geyrhalter beobachtet in Minen, Steinbrüchen, Großbaustellen Menschen bei ihrem ständigen Kampf, sich den Planeten anzueignen. (Von Nikolaus Geyrhalter, 115 Minuten.)

KONZERT MIT STIPPICH & STIPPICH UND TRAUDE HOLZER (19.00, 20.00, 21.00 UND 22.00 UHR)

Traude Holzer und Maria & Helmut Stippich singen Lieder aus mindestens drei Bundesländern.

BILD_ (1) © Martin Lotter, (2) © Claudia Genger, (3) © NGF, (4) © Clemens Fabry





## 77 SÜDBAHN Museum

Heizhausgasse 2
8680 Mürzzuschlag
www.suedbahnmuseum.at
03852 / 25 56–641

BARRIEREFREI
KINDER AKTION

Das Tor zum UNESCO-Weltkulturerbe Semmeringeisenbahn. Der Bau der Semmeringbahn bildete einen Meilenstein für das Verkehrswesen. Heute ändert sich wieder vieles in der Welterberegion Semmeringbahn und am Bahnhof Mürzzuschlag – mitten auf der Großbaustelle Semmering-Basistunnel. Das ist auch der Anlass, das Programm der „Langen Nacht“ darauf abzustimmen. Ein gemeinsamer Blick von der Vergangenheit in die Zukunft.

SONDERFÜHRUNG BAHNHOF MÜRZZUSCHLAG (18.30 UND 21.30 UHR)

„WENN WIR UNS ETWAS WÜNSCHEN DÜRFEN …“ (19.30 UHR)

Museumspädagogisches Programm für Kinder von sechs bis zehn Jahren.

Kinderrat: Wie würdet ihr euren Bahnhof bauen? Was braucht ein Bahnhof? Geschäfte, Cafés und Co.

MUSIK-ACT MIT R.A.X. (20.00–22.00 UHR)

Saxofonist Karl Heinz Bless und Gitarrist Eric Lary unterhalten Sie mit Klassikern aus Jazz und Pop.

FILMPRÄSENTATION „IM ZUG DER ZEIT“ (18.00–00.00 UHR)

Wenn der Semmering eine illustre Runde zu Zukunftsgesprächen versammelt, dürfen Gegner/innen und Befürworter/innen vom „Loch durch den Berg“ nicht fehlen. Projekt der Tourismusschulen Semmering. Filmvorführung zu jeder halben Stunde.

BILD_ (1) Bahnhof Mürzzuschlag 1844, © Wintersportmuseum, (2) Kinderrat, © Thomas Baumann, (3) R.A.X., © Heidi Prüger, (4) „Im Zug der Zeit“, © Heidi Prüger

## 84 WinterSportMuseum Mürzzuschlag

Wiener Straße 13
8680 Mürzzuschlag
www.wintersportmuseum.com
03852 / 25 56

BARRIEREFREI
KINDER AKTION

Das WinterSportMuseum besitzt weltweit eine der größten und bedeutendsten Sammlungen in diesem Fachbereich. Im neu gestalteten Schaudepot wird die gesamte Palette des Wintersports anhand unzähliger Objekte präsentiert.

SONDERFÜHRUNG FÜR KINDER „SOUVENIR UND MITBRINGSEL“ (18.00 UHR)

Passend zur Sonderausstellung „Auf Sommerfrische“ dreht sich alles um Reiseandenken. Was erinnert dich an deinen letzten Urlaub? Bring dein persönliches Souvenir zur Kinderführung mit.

SONDERFÜHRUNG „AUF SOMMERFRISCHE“ (19.30 UHR)

Im Anschluss Bilderschau Mürzzuschlag um 1900.

LIVE MUSIK (20.00–22.30 UHR)

Mit Quattro Sax + und blue note band.

FINISSAGE DER AUSSTELLUNG „AUF SOMMERFRISCHE“ (22.30 UHR)

Im Anschluss Bilderschau Mürzzuschlag um 1950.

**HINWEIS_ Tauschen und Verkaufen von Ansichtskarten (18.00–21.00 Uhr).**
**Kulinarik: Bettinas Suppentopf und Rosinas Kranzkuchen.**
BILD_ (1) © Karoline Karner



ORF nachlese BESSER LEBEN MIT DEM ORF

# Das Kennenlern-Abo

3x ORF nachlese um nur € 5,–

Bestellen Sie Ihr Abo noch vor dem 18. 10. und reservieren Sie sich so Ihr Keks-Heft November.

SERVICE-HOTLINE: 0800/22 69 89 (GEBÜHRENFREI)
E-Mail: nachlese@orf.at

Die Heftzustellung erfolgt spätestens am 5. Werktag nach dem Erscheinungstermin. Nach Ihrer Bestellung senden wir Ihnen einen Erlagschein. Das Abo endet automatisch. Preis inklusive MwSt. u. Porto (gültig in Österreich). Wenn die Bestellung nach dem 20. des Monats einlangt, beginnt Ihr Abo erst mit der übernächsten Ausgabe. Satz- und Druckfehler sowie Irrtümer vorbehalten.

Erfüllung der Informationspflichten gem. Art 13 DSGVO: Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen: Österreichischer Rundfunk, Würzburggasse 30, 1136 Wien; nachlese@orf.at „Die ORF Marketing & Creation GmbH & Co KG“ sowie die „ORF-Kontakt Kundenservice GmbH & Co KG“ verwenden Ihre Daten um Ihre gewünschte Abobestellung vertragskonform abwickeln zu können. Ohne diese Daten kann der Vertrag nicht abgeschlossen werden. Ihre Daten werden wir nur insoweit übermitteln, als dies gesetzlich vorgeschrieben ist, wie zum Beispiel an Steuerbehörden, Rechnungshof, Wirtschaftsprüfer. Wir werden Ihre Daten nur so lange speichern, als Sie Ihr Abo beziehen. Darüber hinaus speichern wir die Daten nur so lange als gesetzliche Aufbewahrungsfristen – insbesondere jene nach dem Steuerrecht und dergleichen – dies vorsehen. Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde.

DIE REGION HARTBERG-FÜRSTENFELD

An diesen Veranstaltungsorten ist auch das regionale Ticket um € 6,– gültig.


**33 Heimatmuseum Ilz** _____ S. 77

**52 Museum Hartberg** _____ S. 78


DIE REGION WEIZ

An diesem Veranstaltungsort ist auch das regionale Ticket um € 6,– gültig.


**48 MiR – Museum im Rathaus** _____ S. 79






## 33 Heimatmuseum Ilz

Ilz 58
8262 Ilz
www.ilz.gv.at
03385 / 377–231

BARRIERE FREI

KINDER AKTION

Das 1991 geschaffene Heimatmuseum Ilz ist ein Kleinod unter den oststeirischen Museen. Es zeigt neben der historischen Bedeutung des Marktes das harte und bescheidene Leben vergangener Generationen in der ländlich dominierten Region. Im Museum tauchen Besucher/innen in den einzelnen Räumen (Urkundenraum mit Schul- und Vereinswesen, Küche mit Haushaltsgegenständen, Vorstellung von Gewerbe und Zunftwesen, Präsentation der Landwirtschaft und des bodenständigen Handwerks, Schaustollen des Braunkohlenbergwerkes und Originalgrubenlok) in die Geschichte der Region ein.

HISTORISCHE GEBÄUDE IN ILZ (18.00–01.00 UHR)

An diesem Abend werden den Besucher/innen historische Gebäude in Ilz präsentiert. Vom Heimatmuseum weg geht es mit der Pferdekutsche, einem Oldtimer oder zu Fuß zur Kirche, zur Lamberggruft, zur Tabakhütte, zur Mariensäule oder in ein altes Bürgerhaus des Marktes. An allen Orten gibt es eine kurze Führung, die einen geschichtlichen Einblick gewährt.

KINDERPROGRAMM

Das Kinderprogramm auf der Museumswiese zeigt den jungen Besucher/innen mit Spielen aus vergangenen Zeiten, wie Groß- und Urgroßeltern sich seinerzeit unterhalten haben.

## 52 Museum Hartberg

Herrengasse 6
8230 Hartberg
www.hartberg.at
0664 / 200 92 54

MUSEUM

BARRIEREFREI

Das Museum Hartberg zeigt in der Dauerausstellung einen Überblick über die Geschichte Hartbergs von der Jungsteinzeit bis ins 20. Jahrhundert. Im Zentrum der aktuellen Sonderausstellung „Stadt im Wandel“ und ihres Rahmenprogramms stehen die ständige Entwicklung und Problemvielfalt einer Kleinstadt und ihres Umlandes.

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG „STADT IM WANDEL“ (18.00–19.00 UHR)

Veränderung ist das Normale, doch wie ändern sich die Erwartungen und Erfüllungen der Stadtbewohner/innen gegenüber der Entwicklung der Stadt.

VORTRAG „1848–1918, AUFBRUCH UND KATASTROPHE“ (19.00 UHR)

SR Hans Hofer erzählt vom Übergang zu einer neuen Zeit mit Hoffnung und zunehmendem Wohlstand, bis Europa verhängnisvoll in den Großen Krieg schlittert.

VORTRAG „HIER WAR NORICUM“ (21.00 UHR)

OStR Jörg Faber erzählt von Entstehung, Blüte und Untergang der römischen Provinz Noricum.

BILDSCHAU „MONDLANDUNG VOR 50 JAHREN“ (23.00 UHR)

Dr. Stephan Stibor zeigt eine Bildschau mit Filmen und Bildern, die vielen noch eindrucksvoll in Erinnerung sind und die unsere Vorstellung von der Welt, in der wir leben, stark verändert haben.

BILD_ (1) © Hans Wetzelsdorfer, (2) © Glehr





## 48 MiR – Museum im Rathaus

Rathausplatz 1
8200 Gleisdorf
www.gleisdorf.at/museum
03112 / 2601–409

BARRIEREFREI

MiR Museum im Rathaus

Regionale und überregionale Kunstschaffende finden im Kellergewölbe des Gleisdorfer Rathauses eine Ausstellungsplattform auf hohem Niveau. Ebenfalls ein fixer Bestandteil des Museums ist der sogenannte Gleisdorfraum. Ausgehend vom Jahre 0 bis in die Gegenwart kann man an riesigen Wandtafeln die Geschehnisse in Gleisdorf, Europa und der gesamten Welt nachlesen und miteinander vergleichen.

AUSSTELLUNG „STADTGEFLÜSTER II“

„Umbruch, Aufschwung, Fortschritt. Die Geschichte Gleisdorfs von 1848 bis 1920“. 2020 jährt sich die Stadterhebung Gleisdorfs zum hundertsten Mal. Aus diesem Grund startete das Museum mit 2018 die Ausstellungstrilogie „Stadtgeflüster“. Über drei Jahre hinweg wird die Geschichte der Stadt erzählt.

PUPPENFÜHRUNG (20.00 UND 22.00 UHR)

Lasst die Puppen tanzen und sie die Geschichte der Stadt auf unterhaltsame Weise erzählen.

HISTORISCHE FAHRZEUGE

Ob Fahrrad, Motorrad oder Auto – der Fortschritt ist nicht aufzuhalten. Während des gesamten Abends können historische Fahrzeuge bewundert werden.

BILD_ (1) © H. Rabel, (2) © Stadtarchiv Gleisdorf, (3) © Puppille

DIE REGION LEIBNITZ

An diesen Veranstaltungsorten ist auch das regionale Ticket um € 6,– gültig.


**1 1. Steirisches Weinmuseum Kitzeck im Sausal** _____ S. 81
**9 Besucherzentrum Naturpark Südsteiermark am Grottenhof** _ S. 82
**20 Flavia Solva, Universalmuseum Joanneum** _____ S. 83
**36 Kleiner Museum** _____ S. 84
**47 Mineralien im Naturpark Südsteiermark** _____ S. 85
**61 Römerhöhle Aflenz** _____ S. 86
**71 Schloss Seggau** _____ S. 87
**79 Tempelmuseum Frauenberg** _____ S. 88






## 1 1. Steirisches Weinmuseum Kitzeck im Sausal

Steinriegel 15
8442 Kitzeck im Sausal
www.kitzeck-sausal.at
0650 / 989 28 56

Das 1. Steirische Weinmuseum ist stilgerecht in den Räumlichkeiten eines alten Bauernhauses untergebracht. Neben bäuerlichem Hausrat wird die Entwicklung der bodenständigen Kellerwirtschaft anhand von Schautafeln sowie des entsprechenden Werkzeugs dazu (über 1.000 Artefakte) gezeigt. Der atemberaubende Ausblick vom höchstgelegenen Weinmuseum Europas macht den Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis.

SONDERFÜHRUNGEN

„Den Ahnen zur Ehr', der Jugend zur Lehr'" – Sonderführungen nach Bedarf.

**HINWEIS_ „Mineralik im Glas" – Weinverkostung der Sausaler Weine (ab 18.00 Uhr), jedes Kind bekommt ein Glas Traubensaft (18.00–20.00 Uhr). Die Museen der Region Leibnitzer Feld und Sulmtal Sausal sind mit einem Gratis-Shuttlebus verbunden.**

## 9 Besucherzentrum Naturpark Südsteiermark am Grottenhof

Grottenhof 1
8430 Leibnitz
www.besucherzentrum-grottenhof.at
03452 / 732 28

Die neue Dauerausstellung „Zeitreise Naturpark Südsteiermark“ zeigt die Entwicklung der Region vom Urmeer vor 15 Millionen Jahren über die Eiszeit bis hin zur heutigen Kulturlandschaft. Die Artenvielfalt ist hier einzigartig: Begeben Sie sich in die Baumhöhle zum Juchtenkäfer oder Wiedehopf, bestimmen Sie uralte Obstsorten in der Streuobstwiese oder lauschen Sie den Waldgeräuschen. Erleben Sie Natur pur!

SONDERFÜHRUNG DURCH DIE NEUEN AUSSTELLUNGEN (20.30 UHR)
Gemeinsam werden die neuen Ausstellungsräume bei einer Führung erkundet. Ein Imker führt Sie anschließend mit seinem umfangreichen Wissen durch die Sonderausstellung „Honig – das goldene Wunder der Natur“.

**HINWEIS_ Gerne können Sie den Honig auch verkosten oder im neuen Genuss-Shop & Vinothek erwerben.**
**Die Museen der Region Leibnitzer Feld und Sulmtal Sausal sind mit einem Gratis-Shuttlebus verbunden.**
BILD_ (1–3) © Roland Marx





## 20 Flavia Solva Universalmuseum Joanneum

Marburgerstraße 111
8435 Wagna
www.flavia-solva.at
0664 / 80 17–9523

BARRIERE FREI

Flavia Solva
Universalmuseum Joanneum

Flavia Solva zählte zu den kultiviertesten Städten der römischen Provinz Noricum und ist der bedeutendste römerzeitliche Fundplatz des Landes Steiermark. Exponate aus fast 150 Jahren archäologischer Forschung vermitteln antikes Lebensgefühl am Originalschauplatz.
In der neuen Präsentation „Römisches Glas“ im „Schaufenster in die Römerzeit” werden ausgewählte Exemplare verschiedener Typen von Glasgefäßen (Krüge, Becher, Fläschchen, Teller, Schalen und Urnen) aus der Provinzialrömischen Sammlung des Universalmuseums Joanneum gezeigt.

KURATORINNENFÜHRUNG „RÖMISCHES GLAS“
MIT BARBARA POROD (19.00–22.00 UHR)
Über die neue Präsentation und die Hintergründe ihrer Entstehung. Start jeweils zur vollen Stunde, letzter Durchgang: 22.00 Uhr.

**HINWEIS_ Die Konditorei ist bis 23.00 Uhr geöffnet.**
**Die Museen der Region Leibnitzer Feld und Sulmtal Sausal sind mit einem Gratis-Shuttlebus verbunden.**
BILD_ (1) Außenansicht Flavia Solva, © UMJ, Foto: N. Lackner,
(2) Römisches Glas, © UMJ, Foto: N. Lackner

## 36 Kleiner Museum

Großklein 10
8452 Großklein
www.museum-grossklein.at
0664 / 271 44 14

BARRIEREFREI

KINDER AKTION

Das ehemalige Hallstattzeitliche Museum präsentiert sich in neuem Gewand. In umfassender Weise wird die Besiedelung um den Burgstallkogel und Kleinklein von der Steinzeit bis zum Mittelalter gezeigt. Neben einer Replik der weltweit berühmten Gesichtsmaske und der Hände aus Bronze sind vor allem die Funde der letzten Jahre ausgestellt und in einem modernen Rahmen im Zusammenhang mit Landschaft und Handwerk unserer Vorfahren dargestellt. Vom Museum aus führt ein archäologischer Themenwanderweg zum nachgebauten Keltengehöft auf den Burgstallkogel.

SONDERAUSSTELLUNG „AUSGRABUNGSSTÜCKE“
Tonfigurinen von Marina Stiegler, Graz.

KELTENGRUPPE „TEUTA ISARNO“
Keltisches Ambiente und Handwerk.

KREATIVWERKSTATT
Göttinnenfiguren töpfern und Göttinnenkarten malen. Gestalten mit Speckstein und Kupfer.

MUSIK
Heilsame Zauberklänge auf dem Monochord hören oder selbst spielen.

RÄTSELRALLYE
Mit Spiel und Spaß das neu gestaltete Museum erkunden.

**HINWEIS_ Kulinarik: keltischer Imbiss, Hallstattwein und Keltenbier.**
**Die Museen der Region Leibnitzer Feld und Sulmtal Sausal sind mit einem Gratis-Shuttlebus verbunden.**

BILD_ (1–4) © Museum / Marktgemeinde Großklein





## 47 Mineralien im Naturpark Südsteiermark

Oberhaag 249
8455 Oberhaag
www.oberhaag.com
0664 / 242 95 93

KINDER AKTION

Die Privatsammlung „Von Retznei zur Koralpe“ ist eine der beeindruckendsten Mineraliensammlungen der Region. In Verbindung mit dem Geowanderweg Oberhaag–Remšnik (Slowenien) bekommen Besucher/innen einen vielseitigen Einblick in die geologische Vergangenheit der Region.

NEUERÖFFNUNG DER KOMPLETT-SAMMLUNG AUS 40 JAHREN AM 5. OKTOBER 2019
Erleben Sie eine Zeitreise durch mehr als 240 Millionen Jahre!

FÜHRUNG „VON RETZNEI ZUR KORALPE“ (18.00–00.00 UHR)
Persönliche Führung durch die Sammlung – von Korallen und Haifischen um Retznei bis zum Koralm-Kristall/Waldglas.

LUSTIGES WÜRFELSPIEL FÜR KINDER (18.00–22.00 UHR)
Als Gewinne winken Mineralien aus der regionalen Sammlung.

GEOWANDERWEG OBERHAAG–REMŠNIK
Der ca. 16 km lange Geowanderweg ist mit dem Auto befahrbar. Entlang des Weges stehen gewichtige Gesteinsblöcke in Pose, angeschliffene Flächen zeigen deren Struktur und Aufbau. Blicken Sie auch in das beeindruckende Panorama des Diabas-Steinbruchs!

GRANATE SCHLEIFEN
Edelsteine schleifen mit Mag. Hiden, jede/r Besucher/in kann unter Anleitung einen Edelstein schleifen!

**HINWEIS_ Im Ort Remšnik (Slo) lädt das Mineralienmuseum zu einem Besuch ein (Informationen auf S. 123). Reisepass erforderlich!**

## 61 Römerhöhle Aflenz

Aflenz
8435 Wagna
www.wagna.at
03452 / 825 82

BARRIEREFREI

Bei der Errichtung der Stadt Flavia Solva hatten die Römer vor fast 2.000 Jahren das aus Korallenkalk bestehende Gestein als Baumaterial abgebaut. So entstanden die ersten Stollen. In dem gut begehbaren Bergwerksstollen gibt es eine Schauausstellung zur 2.000-jährigen Geschichte dieses ältesten heute noch aktiven Bergwerks in Österreich. Die Entstehung des Korallenriffs, das Bergwerk zur Römerzeit und im Mittelalter, das Konzentrationslager des Zweiten Weltkriegs und ein Friedensstollen sind Schwerpunkte der Ausstellung. Im Stollen finden auch Konzerte und Theateraufführungen statt.

WÄCHTERHAUS

Besichtigung des ehemaligen Wächterhauses. Eines der wenigen noch heute sichtbaren Relikte des Lagers.

FÜHRUNGEN

Stündliche Führungen durch die Römerhöhle.

**HINWEIS_ Die Museen der Region Leibnitzer Feld und Sulmtal Sausal sind mit einem Gratis-Shuttlebus verbunden.**





## 71 Schloss Seggau

Seggauberg 1
8430 Leibnitz
www.seggau.com
03452 / 824 35 76 00

HOTEL SCHLOSS SEGGAU

Nicht bei seiner Kathedrale, sondern in der fernen „Burg Leibnitz“ residierte – bis 1786 – der Seckauer Bischof. Heute ist dieses Schloss Seggau ein Ort der Gastlichkeit und des Dialogs im südsteirischen Weinland. Es ist eine der vielen Burgen, die die „SteierMark“ einst am äußersten Rand des Heiligen Römischen Reiches schützen sollten, später vor allem vor Einfällen aus dem Osten. Über viele Jahrhunderte diente Seggau als bischöfliches Mensalgut dem Unterhalt des jeweiligen Bischofs der Diözese Seckau. Es war in dieser Funktion auch zentraler Arbeitgeber für die Region.

SONDERAUSSTELLUNG „HISTORISCHE MOTORSÄGEN“

Ausstellung einer privaten Sammlung historischer Motorsägen aus den 50er- und 60er-Jahren, u. a. einer Zweimannsäge.

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG (20.00 UND 22.00 UHR)

Erklärungen des Sammlers.

**HINWEIS_ Weinverkostung von Weinen aus dem Holzfass (18.00, 19.00, 21.00, 23.00 und 00.00 Uhr).**
**Die Museen der Region Leibnitzer Feld und Sulmtal Sausal sind mit einem Gratis-Shuttlebus verbunden.**

BILD_ (1) Schloss Seggau, Foto: Stefan Kristoferitsch

## 79 Tempelmuseum Frauenberg

Frauenberg 17
8430 Leibnitz/Seggauberg
www.tempelmuseum-frauenberg.at
0664 / 73 90 09 09

KINDER AKTION

6.500 Jahre Geschichte erinnern – erleben – reflektieren. Unter den archäologischen Fundstellen Österreichs nimmt der Frauenberg bei Leibnitz als Zentralort, Kultstelle, Heiligtum und Siedlungsplatz unterschiedlicher Epochen eine besondere Rolle ein. Das Tempelmuseum hütet dieses archäologische Erbe und macht es der Öffentlichkeit zugänglich.

FÜHRUNGEN DURCH DIE SONDERAUSSTELLUNG „GELD UND KULT“ (18.00–00.00 UHR)

„Geld stinkt nicht“ – Wie der römische Kaiser Vespasian zu dieser Erkenntnis kam und Interessantes über das keltisch-römische Münzwesen und die Münzprägung erfahren Sie in den stündlichen Führungen. Als Abschluss können Sie eine Erinnerungsmünze am Münzprägestock selbst schlagen.

KINDERPROGRAMM (AB 18.00 UHR)

Spiel- und Bastelstation mit römischen Würfelspielen und Falten einer Papiergeldbörse.

TEMPEL – KULTE – RELIGIONEN – ARCHÄOLOGIE (20.00 UHR)

„Was ich dazu schon immer mal fragen wollte“. Impulsvortrag und Fragestunde mit Dr. Bernhard Schrettle, Archäologe und Kurator des Tempelmuseums.

**HINWEIS_ Buffet mit römischen Köstlichkeiten, Mulsum- und Moretum-Verkostung. Die Museen der Region Leibnitzer Feld und Sulmtal Sausal sind mit einem Gratis-Shuttlebus verbunden.**

BILD_ (1–4) © Tempelmuseum Frauenberg



ORF
TICKETSERVICE
ORF. WIE WIR.
STUDIOTICKETS SICHERN!
ES ERWARTEN SIE KURIOSE FRAGEN, WITZIGE ANTWORTEN UND VIEL SPASS MIT OLIVER BAIER UND SEINER PROMINENTEN RATERUNDE.
Tickets für WAS GIBT ES NEUES? und weitere Sendungen erhältlich unter: tickets.ORF.at
Kombiticket-Tipp: WAS GIBT ES NEUES? & ORF-Backstage-Führung.
Alle Infos dazu unter: backstage.ORF.at
WAS GIBT ES NEUES?

DIE REGION LEOBEN

An diesen Veranstaltungsorten ist auch das regionale Ticket um € 6,– gültig.


**39 Kunsthalle | MuseumsCenter Leoben** _____ S. 91

**59 Post- und Telegraphenmuseum Eisenerz** _____ S. 92






## 39 Kunsthalle | MuseumsCenter Leoben

Kirchgasse 6
8700 Leoben
www.museumscenter-leoben.at
03842 / 40 62–408

BARRIERE FREI

KINDER AKTION

Leoben Kunsthalle

Die Kunsthalle und das MuseumsCenter Leoben bilden ein interessantes Zentrum für Kultur und Kunst im Herzen Leobens.

„EISZEIT SAFARI" – ZEITREISE GEFÄLLIG?

Begeben Sie sich auf die außergewöhnlichste Safari Ihres Lebens! Kommen Sie mit ins Europa der letzten Eiszeit und werden Sie Zeug/innen unvergesslicher Momente. Sie treffen nicht nur auf Mammuts, Wollnashörner, Höhlenlöwen oder Riesenhirsche, sondern werden auch einem Leben begegnen, das Sie sich so nie hätten vorstellen können. Zwar werden Sie nicht auf Jeeps durch die Savanne jagen, aber zusammen mit den Scouts Urs und Lena machen Sie sich auf eine Entdeckungstour, von der Sie noch Ihren Enkeln und Enkelinnen erzählen werden. Sie werden dabei weder frieren noch schwitzen, Sie werden einfach nur fasziniert sein von diesem Urzeitabenteuer für Jung und Alt.

EIN ABEND MIT DEM EXPERIMENTALARCHÄOLOGEN RUDOLF WALTER AUS DEUTSCHLAND (AB 18.00 UHR, LAUFEND)

Rudolf Walter ist ein ausgewiesener Fachmann in Sachen Steinzeit und baut Waffen und Werkzeuge der damals lebenden Menschen im Detail nach. „Mister Steinzeit" gibt einen hautnahen Einblick in das Leben der Menschen dieser Epoche. Wie und wo haben sie gelebt, welche Werkzeuge haben sie verwendet, das und viele weitere Fragen Ihrerseits werden genauestens erklärt werden.

BILD_ (1) MuseumsCenter Leoben, (2–3) Presse & PR Leoben, Armin Russold, Foto Freisinger, (4) Rudi Walter

## 59 Post- und Telegraphenmuseum Eisenerz

Schulstraße 1
8790 Eisenerz
www.postmuseum.at
0664 / 534 36 05

KINDER AKTION

Das liebevoll und mit viel Engagement eingerichtete Museum zeigt die Entwicklung des Post- und Telegrafenwesens von der Kaiserzeit bis heute. Zahlreiche geschichtliche und kulturell wertvolle Exponate, wie eine fahrtaugliche, begehbare Postkutsche, ein originales k. k. Postamt aus der Zeit um 1900, posthistorische Schreib- und Kanzleiutensilien, technische Apparaturen und vieles mehr, versetzen die Besucher/innen in vergangene Zeiten.

AUSSTELLUNG „FREI UND WILD“

Ausstellung zur Entstehung der Briefmarkenserie „Wildtiere und Jagd“. Zeichnungen, Entwürfe und Kupferstiche der Briefmarkengestalterin Kirstin Lubach plus Autogrammstunde mit der Künstlerin.

SONDERAUSSTELLUNG „75 JAHRE REINHOLD BACHLER“

Skisprunglegende aus Eisenerz, Weltrekordspringer 1967 (Vikersund) und Silbermedaillengewinner bei den Olympischen Spielen 1968 (Grenoble).

SONDERFÜHRUNGEN MIT REINHOLD BACHLER (18.00 UND 20.00 UHR)

SONDERPOSTAMT MIT SONDERSTEMPEL (18.00–22.00 UHR)

Sonderpostamt mit Philatelie-Tag.

KINDERPOSTAMT

Kinder können stempeln, schreiben und mit alten Telefonen telefonieren.



fidelio
Ihr digitaler Klassik-Treffpunkt

Streamen Sie:
✓ die schönsten Opern, Konzerte, Ballette und Dokus
✓ in bester Bild- und Tonqualität
✓ auf TV, Web, Tablet und Smartphone

Ein Produkt von ORF UNITEL

www.myfidelio.at

DIE REGION LIEZEN

An diesen Veranstaltungsorten ist auch das regionale Ticket um € 6,– gültig.


**24 GeoRama** _____ S. 95

**72 Schloss Trautenfels, Universalmuseum Joanneum** _____ S. 96






## 24 GeoRama

Gams 145
8922 Gams
www.geodorf.com
03633 / 22 01–50

KINDER AKTION

GEORAMA geodorf GAMS

Geologie zum Bestaunen! Führung durch 250 Millionen Jahre Erdgeschichte. Für viele Besucher/innen zählt das GeoRama im Gemeindeamt Gams zu den schönsten geologischen Museen Österreichs. Dargestellt werden Funde aus 250 Millionen Jahren geologischer Geschichte der Region.
Seit heuer neu: Im GeoRama wird der Werdegang von Bergen und Tälern durch Jahrmillionen – die Zukunft eingeschlossen – mit modernsten multimedialen Mitteln gezeigt. Bei einer Klettertour können die Besucher/innen ihre Schwindelfreiheit unter Beweis stellen.

STOAMANDL BAUEN MIT KINDERN (AB 18.00 UHR)
Basteln mit bunten Steinen aus dem Gamsbach.

POESIE & GEOLOGIE (20.00 UHR)
Lesung über Steine und Mineralien von den Landler-Poetentreffen. Umrahmt mit den Bläsern der Musikkapelle Gams. Jede/r Besucher/in bekommt einen 100 Millionen Jahre alten Stein geschenkt.

FÜHRUNG IM GEORAMA (21.00 UHR)

**HINWEIS_ Für Speis und Trank ist gesorgt.**

## 72 Schloss Trautenfels
## Universalmuseum Joanneum

Trautenfels 1
8951 Stainach-Pürgg
www.schloss-trautenfels.at
03682 / 22 233

BARRIEREFREI
KINDER AKTION

Schloss Trautenfels präsentiert im Landschaftsmuseum die Kultur und Natur des Bezirks Liezen. Die Sonderausstellung „Gipfelstürmen! Steirische Expeditionen zum Dach der Welt“ zeigt abenteuerliche Ersteigungsgeschichten jener Steirer/innen, die auf den höchsten Bergen Asiens unterwegs waren.

FÜHRUNGEN (18.00–23.00 UHR)

KINDER-WORKSHOP (18.00–22.00 UHR)
Berge bauen und Grußkarten schreiben ...

GIPFELSTÜRMERKINO (18.00–01.00 UHR)
Filme zu Bergthemen mit hohem Informations- und Unterhaltungswert.

MAGIE- UND ILLUSIONSSHOW (19.00 UND 21.00 UHR)
Die aktuelle Alpenzaubershow von Thomas Raunigg verbindet Volkstümliches mit Magie und Kabarett. Für alle Altersgruppen!

WANDERAUSSTELLUNG „SCHAU AUF DI! – PSYCHE ERLEBEN“
Die neue Wanderausstellung von pro mente steiermark zeigt Präventionsmaßnahmen „für mehr psychische Gesundheit“.

MUSIKALISCHES INTERMEZZO (22.00 UHR)
Mit der FriesacherFrauenZimmerMusi.

**HINWEIS_ Sektbar des Vereins Schloss Trautenfels. Schüler/innen warten mit hausgemachten Schmankerln aus der Biolandwirtschaft der HBLFA Raumberg-Gumpenstein auf!**

BILD_ (1) © Schloss Trautenfels, (2) Gasherbrum I (Hidden Peak), 8.080 Meter, erste steirische 8.000er-Besteigung, © Herbert Zefferer, (3) Zaubershow, © Thomas Raunigg, (4) © FriesacherFrauenZimmerMusi



HITRADIO Ö3
NACHT-SCHICHT
#jetzt
ORF WIE WIR.

DIE REGION MURAU

An diesem Veranstaltungsort ist auch das regionale Ticket um € 6,– gültig.

12 **Brauerei der Sinne** _____ S. 99

DIE REGION MURTAL

An diesen Veranstaltungsorten ist auch das regionale Ticket um € 6,– gültig.

3 **Alois Penz Museum des Bundes Österr. Faschingsgilden**_ S. 100
7 **Bergbaumuseum Fohnsdorf** _____ S. 101
17 **Edelsteine Krampl** _____ S. 102
18 **Eisenbahnmuseum Knittelfeld**_____ S. 103
46 **Militärluftfahrtmuseum Zeltweg** _____ S. 104
49 **Museum der Landtechnik Kobenz** _____ S. 105
54 **Museum Murtal – Archäologie der Region** _____ S. 106
60 **Puch Museum Judenburg** _____ S. 107
64 **Schaubergwerk Museum Oberzeiring** _____ S. 108
73 **Stadtmuseum Judenburg** _____ S. 109

**Mit dem Shuttle im Murtal unterwegs**

Die Region Murtal bietet Shuttlebusse zu den Museen:
Im 20- bis 30-Minuten-Takt können Sie die Kulturschätze Murtal mit dem Shuttlebus erobern.





## 12 Brauerei der Sinne

Raffaltplatz 19–23
8850 Murau
murauerbier.at/brauereidersinne
0664 / 88 43 58 87

BARRIERE FREI

Aktivieren Sie Ihre Sinne und begeben Sie sich auf eine spannende Reise in die Welt des Murauer Bieres!
In der Brauerei der Sinne können die Besucher/innen die Welt des Murauer Bieres mit allen Sinnesorganen wahrnehmen. Auf lebhafte Art und Weise wird Ihnen der Bierentstehungsprozess nähergebracht.

ERLEBNISTOUR (AB 18.00 UHR)

Auf der zweistündigen Erlebnistour werden alle fünf Sinnesorgane mithilfe von audiovisuellen Stationen sowie Geruchs- und Gehörstationen angesprochen. Das Juwel der Brauerei der Sinne stellt die Schaubrauerei dar – eine Art Miniaturbrauerei mit einer Ausstoßmenge von 10 hl, wo neue Bierspezialitäten wie das Pale Ale oder Stout gebraut werden.

MUSIKPROGRAMM (AB 19.00 UHR)

**HINWEIS_** Der einladende Shop bietet die Möglichkeit, Merchandising-Artikel als Erinnerung mitzunehmen.
Gewinnspiel: Unter allen Teilnehmer/innen des Gewinnspieles werden fünf Kisten Bier verlost.

BILD_ (1–4) © Murauer Bier

## 3 Alois Penz Museum des Bundes Österreichischer Faschingsgilden

Hauptplatz 12/1
8720 Knittelfeld
www.boef.at/faschingsmuseum
0664 / 141 78 65

Das Alois-Penz-Faschingsmuseum des BÖF als bislang einzige Museumseinrichtung dieser Art in Österreich ist seit 2005 konzentrierter Standort und Anlaufstelle für Fasching, Fastnacht und Karneval. Auf ca. 400 m² sind mehr als 7.000 Artefakte ausgestellt, darunter über 2.500 Orden aus aller Welt. Narrenkappen und -hüte, Gardekostüme, Uniformen, Ornate und Masken werden original regionaler Brauchtumskultur gegenübergestellt.

FÜHRUNGEN (NACH BEDARF)

Bei Führungen durch die vielfältige Museumswelt kommt auch der Faktor Spaß nicht zu kurz.

KINDERPROGRAMM

Junge Gäste können sich in einem Raum maskieren und verkleiden. Auch basteln, zeichnen und schminken ist möglich.

**HINWEIS_** Knabbereien und Getränke stehen für Groß und Klein parat.

BILD_ (1–4) © Knittelfelder Faschingsmuseumsverein





## 7 Bergbaumuseum Fohnsdorf

Schacht 10
8753 Fohnsdorf
www.bergbaumuseum-fohnsdorf.at
03573 / 46 47

Das Bergbaumuseum Fohnsdorf ist ein Erlebnis der Superlative! Mit 3.600 PS und Sprengstoff geht's direkt zum Schwarzen Gold! Erleben Sie hautnah den ehemals tiefsten Glanzkohlenbergbau der Welt und begeben Sie sich unter und über Tage auf die Spuren der Kumpel und ihrer Suche nach dem Schwarzen Gold in einer unglaublich heißen, abenteuerlichen und gefährlichen Welt. 50 Millionen Tonnen Glanzkohle wurden immerhin gefördert; wo das Loch geblieben ist? Dies und vieles andere erklären die kompetenten Führer. Sensationell und einzigartig ist die dampfbetriebene Zwillingstandemfördermaschine. Mit 3.600 PS wurde mit Höchstgeschwindigkeiten bis zu 20 m/s die Kohle zutage gefördert. Einfach eindrucksvoll und gewaltig. Der 47 Meter hohe Förderturm, das unterirdische Schaubergwerk, der Mineralienschaustollen, zahlreiche bergmännische Exponate, Schrämmaschinen, Gezähe, Bergbaumodelle, Bilder, Mineralien, Fossilien und sogar eine echte Staublunge bieten ein unvergessliches Erlebnis.

BUCHPRÄSENTATION (19.30 UHR)

In mühevoller Arbeit wurde ein neuer Museumsführer durch das Bergbaumuseum Fohnsdorf zusammengestellt und nunmehr der Öffentlichkeit präsentiert und vom Autor handsigniert.

MUSEUMSFÜHRUNGEN (AB 18.00 UHR)

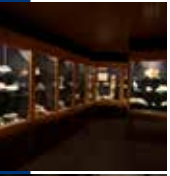
Laufend Führungen durch das Museum.

**HINWEIS_** Um 20.00 Uhr wird das Brötchen- und Getränkebuffet eröffnet, und für Kinder und Jugendliche gibt es Gratismineralien.

## 17 Edelsteine Krampl

Bahnhofstraße 7
8741 Weißkirchen
www.edelsteine-krampl.com
03577 / 811 11

KINDER AKTION



Die Welt der edlen Steine. Mit Gläserner Fabrik, Schmuckwerkstatt, Steinbildhauer und Künstleratelier. Gezeigt wird die Sonderausstellung „Glitzerwelt der Kristalle“, eine Sammlung von Mineralien aus aller Welt. Diese herausragende Sammlung von Kristallen und Mineralien aus aller Welt begeistert mit schier endlosem Funkeln, an dem man sich kaum sattsehen kann. Bestaunen Sie diese Farben- und Formenvielfalt und spüren Sie den mystischen Hauch kraftvoller Energie, der von den glitzernden Naturwundern ausgeht.

DIE BIZARRE EISBLUME

Die Geschichte über den Rohstein mit dem bizarren Eisblumenmuster. Der Pinolitmagnesit aus den Hohen Tauern wird vorwiegend zu Schmuck- und Dekorgegenständen weiterverarbeitet. Erfahren Sie Spannendes über seine Herkunft und Geschichte, lassen Sie sich von Expert/innen Einblicke in die Arbeit eines steinverarbeitenden Betriebes geben und schauen Sie den Werkmeister/innen bei der Handarbeit über die Schulter.

KINDERPROGRAMM

Werdet zu Edelsteinschleifer/innen oder Schmuckdesigner/innen. Es werden Bastelideen mit dem einzigartigen Rohstein Pinolitmagnesit umgesetzt.

**HINWEIS_ Für musikalische Umrahmung und Kulinarik ist gesorgt.**

BILD_ (1–4) © Edelsteine Krampl, Fotos: Toni Muhr





## 18 Eisenbahnmuseum Knittelfeld

Ainbachallee 14a
8720 Knittelfeld
www.eisenbahnmuseum-knittelfeld.at
0676 / 544 07 95

BARRIERE FREI

KINDER AKTION

... wo kommt „sie“ her? – Erleben Sie die Geschichte der Eisenbahn auf 1.200 m² Ausstellungsfläche, die einzigartige, im „Guinness-Buch der Rekorde“ eingetragene Eisenbahnkappensammlung, Ballspenden und ein Stellwerk Baujahr 1898.

VIDEOVORFÜHRUNGEN UND FÜHRUNGEN (AB 18.00 UHR)

Nach Bedarf.

SONDERAUSSTELLUNG „CHRISTINE TEMEL“

Grafiken, Aquarelle, Collagen.

KINDERPROGRAMM

Am Fahrsimulator können Kinder in die Welt eines Lokführers oder einer Lokführerin eintauchen und erhalten dafür eine Bestätigung.

**HINWEIS_ Zur Stärkung gibt es im „Bahnhofresti“ Erfrischungen und kleine Imbisse.**

## 46 Militärluftfahrtmuseum Zeltweg

Fliegerhorst Hinterstoisser (Hangar 8)
8740 Zeltweg
www.hgm.or.at
0676 / 526 92 76

Im alten historischen Hangar 8 des Militärluftfahrtmuseums werden auf 5.000 m² Ausstellungsfläche über 25 Luftfahrzeuge aus der Geschichte der österreichischen Militärluftfahrt – schwerpunktmäßig jene des Bundesheeres der Zweiten Republik – gezeigt. Neben Flächenflugzeugen und Hubschraubern können luftfahrtbegeisterte Besucher/innen Flugzeugmotoren, Strahltriebwerke, Fliegerabwehrkanonen, Radargeräte, fliegertechnisches Gerät, Uniformen und Ausrüstungsgegenstände der Luftstreitkräfte, zahlreiche Schautafeln und Fotografien besichtigen.
Sonderausstellungen: Saab Draken und Geschichte der Flugpolizei.
SPEZIALFÜHRUNGEN (18.30, 20.30, 22.30 UND 23.30 UHR)
Dauer: 70 Minuten.
FOTOSCHAU UND BUCHPRÄSENTATION „HÖHENFLÜGE“
(18.00, 20.00 UND 22.00 UHR)
Dauer: 15 Minuten.
FLUGSIMULATOR ALOUETTE III

**HINWEIS_ Fliegerbar und Gratiskostprobe aus der Gulaschkanone.**
BILD_ (1–4) © HGM





## 49 Museum der Landtechnik Kobenz

Josef-Krainer-Weg 1
8723 Kobenz
www.kobenz.com
03512 / 823 08

Das Museum der Landtechnik an der Fachschule Kobenz beherbergt eine Unzahl historisch wertvoller Maschinen und Geräte aus den frühen Jahrzehnten des vorigen Jahrhunderts. Anhand dieser Objekte wird die ideen- und variantenreiche Suche nach technischen Lösungsmöglichkeiten aus den Anfängen des Ersatzes von tierischer und menschlicher Arbeitskraft in der Land- und Forstwirtschaft anschaulich dokumentiert. Zahlreiche, für Österreich teilweise einzigartige Exponate – in einem überwiegend hochwertigen Erhaltungszustand – sind zu bewundern.
FÜHRUNGEN (18.30, 21.00 UND 23.00 UHR)
Tauchen Sie im Rahmen der Führungen ein in eine Welt, in der Maschinen noch nicht auf Knopfdruck einsatzbereit waren!
START LANZ BULLDOG (20.00 UND 22.00 UHR)
Erleben Sie die Startprozedur des legendären Lanz-Bulldog-Schleppers!

**HINWEIS_ Für kleine Imbisse und Getränke ist gesorgt!**

## 54 Museum Murtal – Archäologie der Region

Herrengasse 12
8750 Judenburg
0676 / 570 87 10

Das neue Museum Murtal zeigt die spannenden archäologischen Funde aus den hallstattzeitlichen Hügelgräbern in Strettweg, dem Fundort des berühmten Kultwagens. Prachtvolle Waffen, kunstvolle Keramik und Schmuck aus Bronze, Bernstein oder Gold: Die Dauerausstellung führt in die Zeit von vor 2.600 Jahren und bietet zur „Langen Nacht“ ein besonderes Programm!

DIE ARCHÄO-DETEKTIVE: TASCHENLAMPEN-FÜHRUNG FÜR KINDER ZWISCHEN 6 UND 14 (19.00 UHR)

Eine spannende Entdeckungsreise für Archäo-Detektive: Schnapp dir deine Taschenlampe und mach dich im Dunkel der Vergangenheit auf die Spur der Eisenzeit-Fürsten!
Für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren, Taschenlampe bitte selbst mitbringen!

VORTRAG VON ROBERT FÜRHACKER (22.00 UHR)

„Judenburg und der Kultwagen von Strettweg: Geschichte einer Beziehung von 1851 bis heute“. Seit seiner Auffindung 1851 haben Judenburg und seine Bürger/innen in der Biografie des Kultwagens immer wieder wichtige Rollen gespielt. Der Vortrag berichtet vom Finder Ferdinand Pfeffer und den vielen Judenburger Persönlichkeiten, die ihren Anteil zur Geschichte des Kultwagens beigetragen haben.

LAUFEND ÜBERBLICKSFÜHRUNGEN

BILD_ (1) © Ewald Mord





## 60 Puch Museum Judenburg

Murtaler Platz 1
8750 Judenburg
www.puchmuseum.at
03572 / 471 27

Seit über zehn Jahren widmet sich das Puch Museum Judenburg der Faszination Puch, der Marke und den Menschen, die hinter ihren einzigartigen Entwicklungen standen. Hier treffen Meilensteine der Fahrzeuggeschichte auf einen hochmodernen Showroom inmitten der historischen Altstadt von Judenburg. Ein Gesamterlebnis, das nicht nur Puch-Fans in Staunen versetzt!
Der Puch Haflinger feiert 2019 seinen 60. Geburtstag. In der „ORF-Lange Nacht der Museen 2019“ steht dieses Fahrzeug daher auch im Mittelpunkt – mit Rundfahrten, Sonderführungen und Vorträgen.

HAFLINGER-STADTRUNDFAHRTEN (18.00–21.00 UHR)

In der Kultmarke Platz nehmen und eine Rundfahrt durch das nächtliche Judenburg genießen.

VORTRAG „DIE SCHÖNSTEN EUROPÄISCHEN FAHRZEUG-MUSEEN“ (19.00 UHR)

Kurator Fritz Glöckner berichtet in Wort und Bild über seine Reisen quer durch Europa.

MUSEUMSFÜHRUNGEN (LAUFEND)

Kenner und Freunde des Museums führen ab 18.00 Uhr durch das Museum und stehen gerne für Fragen zur Verfügung.

**HINWEIS_ Begrüßungsgetränk für alle Besucher/innen.**
BILD_ (1–2) © Foto Mitteregger, (3–4) © Stadtmarketing

## 64 Schaubergwerk Museum Oberzeiring

Marktplatz 3
8762 Oberzeiring
www.silbergruben.at
0664 / 75 12 51 31

Der Silberbergbau in Oberzeiring ist ein einzigartiges Zeugnis hochmittelalterlichen Bergbaus im Europa des 13. und 14. Jahrhunderts. Infolge des legendenumwobenen Niedergangs bereits um 1361 zeigen viele der Stollen noch die originalen Spuren des händischen Abbaus aus dieser Zeit.
Im Zuge der aktuellen Forschungstätigkeiten können seit 2017 die neuen, didaktisch aufbereiteten Ausstellungsräume und im Rahmen einer Führung die medial bespielten Stollen besichtigt werden.

FÜHRUNGEN (19.00, 21.00 UND 23.00 UHR
UND NACH ANKUNFT DES SHUTTLEBUSSES)

Führungen durch das mit Licht und Musik bespielte Schaubergwerk und Museum mit spezieller Information zu Fledermäusen.

KINDERPROGRAMM

Für Kinder gibt es im Museum ein Fledermausrätsel zu lösen. Jedes Kind mit den richtigen Antworten erhält einen kleinen Preis.

**HINWEIS_ Warme Kleidung empfohlen. Trittfestes Schuhwerk im Schaubergwerk erforderlich. Zutritt für Kinder im Schaubergwerk ab vier Jahren.
Im Shop finden Sie ein breites Angebot an Mineralien und Souvenirs.**





## 73 Stadtmuseum Judenburg

Kaserngasse 27
8750 Judenburg
www.judenburg.at/museum
03572 / 850 53

Das Stadtmuseum Judenburg ist ein Haus der Geschichte im umfassenden Sinn und – als Programm und Auftrag – das lebendige historische Gedächtnis der Stadt und der Region. Die umfangreiche, auf drei Etagen präsentierte Schausammlung umfasst Objekte zur Geschichte der Stadt und des Bezirkes Judenburg, wobei der Schwerpunkt vor allem im volkskundlichen Bereich liegt. Zwölf Dioramen, die historisch markante Ereignisse der lokalen Geschichte in Szene setzen, begleiten die Besucher/innen durch die Ausstellungsräume.

VORTRAG „ZAUBEREY UND HEXEREY“ (19.00 UHR)

Aberglaube, Hexen und Zauberer im Bezirk Judenburg im 16. und 17. Jahrhundert – ein Vortrag von Michael Georg Schiestl.

MUSEUMSFÜHRUNGEN

Laufend Führungen zur Geschichte der Stadt am historischen Stadtmodell.

**HINWEIS_ Kleine regionale Köstlichkeiten und Getränke erwarten die Besucher/innen.**

BILD_ (1–4) © Stadtmuseum Judenburg

DIE REGION SÜDOSTSTEIERMARK
An diesen Veranstaltungsorten ist auch das regionale Ticket um € 6,– gültig.


4 **Analog & DIGITAL** S. 111
8 **Berghofer-Mühle – Lebendes Museum** S. 112
23 **Geo-Info Kapfenstein** S. 113
25 **Gerberhaus Fehring** S. 114
26 **Gölles Manufaktur** S. 115
32 **Heimat.Museum im Tabor** S. 116
45 **Meierhof zu Schloss Kornberg „Die kleine Welt der großen Schlösser“** S. 117
53 **Museum im alten Zeughaus** S. 118
63 **Ruotker's – House of Whiskey, Gin & Rum** S. 119
83 **Vulcano Schinkenmanufaktur** S. 120
85 **Zotter Schokoladen Manufaktur** S. 121






## 4 Analog & DIGITAL

Dietersdorf am Gnasbach 21
8093 St. Peter am Ottersbach
www.steirerfoto.at
0664 / 345 74 08

BARRIERE FREI

Das technische Museum Analog & Digital gibt Einblicke in die Fotogeschichte von 1890 bis ins digitale Zeitalter, Filmkameras sind ab dem Baujahr 1924 ausgestellt. Anhand von über 1.000 Objekten wird so die Entwicklung der Fotografie und des Filmens ausführlich erklärt. Ein kleiner Auszug aus Ton- und Bürotechnik ergänzt das 40 m² große Museum. Eines der wertvollsten Stücke der Sammlung ist eine britische Thornton-Pickard Tailboard aus dem Jahr 1896. Erwähnenswert sind auch ein Glasbildbetrachter aus dem Jahr 1920, der mit Spiritus betrieben wurde, Leica-Modelle, eine Hasselblad-Ausrüstung aus dem Jahr 1965, eine große Anzahl Polaroid-Kameras ab 1953, Stereokameras und die technische Entwicklung vom 8-mm-Film bis zu digitalen Camcordern. Ein eigener Schaukasten ist Eumig-Produkten vorbehalten, etwa einer C4 mit Batterieantrieb aus dem Jahr 1938. Eine Zeiss Ikon Kinobox Typ B, 1920, und ein Kinematograph Ernemann Type 1, 1913, sind vorführbereit – eine Wochenschau von 1983 ist eingelegt. Neben den technischen Geräten gibt es Beschreibungen, Bücher und Kataloge (um 1960). Besucher/innen dürfen Technik und Kataloge auch mit den Fingern „anschauen“.

10 JAHRE ANALOG & DIGITAL
Ein kurzer Rückblick auf die letzten zehn Jahre des Museums.

**HINWEIS_ Gewinnlose: Zur Unterstützung und für die Erhaltung des Museums gibt es Lose mit schönen Sachpreisen.**

## 8 Berghofer-Mühle – Lebendes Museum

Bahnhofstraße 25
8350 Fehring
www.berghofer-muehle.at
03155 / 22 22

Stolze 800 Jahre alt ist die Mühle am Ufer der Raab. Bereits in der sechsten Generation lenkt die Familie Berghofer die Geschicke des Traditionsbetriebes, in dem sich alles ums Getreide, das Mehl, den Kürbis und das Steirische Kürbiskernöl dreht. Produziert wird mit erneuerbarer Energie aus dem eigenen Kraftwerk.

VOM SCHWARZEN GOLD UND DEM ERLEBNIS MÜHLE (18.00–23.00 UHR)
Erlebnisführungen in der Getreide- und Ölmühle und zum Kleinwasserkraftwerk bieten spannende Einblicke. Führungen zu jeder vollen Stunde.

OLIVENÖL TRIFFT AUF STEIRISCHES KÜRBISKERNÖL (18.00–23.00 UHR)
Informationen rund um das kroatische Olivenöl und das Steirische Kürbiskernöl, den Olivenbaum und den Kürbis.

GETREIDESPEICHER EINST UND JETZT (18.00–23.00 UHR)
Kulturpflanzen durch Jahrtausende. Alte Getreidesorten werden präsentiert und ausgestellt.

KINDERPROGRAMM MIT DEM MÜHLENGEIST FERDINAND (18.00 UHR)
Ferdinand der Mühlengeist erkundet gemeinsam mit den Kindern die Mühle. Er erzählt aus seinem Leben und erklärt, warum eine Kornsuppe wahre Kräfte verleiht.

BILD_ (1) Mühle außen, © Berghofer-Mühle, Foto: Bergmann, (2) Mühlenladen, (3) Mühlengeist Ferdinand, (2–3) © Berghofer-Mühle, Fotos: Berghofer





## 23 Geo-Info Kapfenstein

Kapfenstein 123
8353 Kapfenstein
www.kapfenstein.at
03157 / 22 35

Das Geo-Info Kapfenstein ist ein Museum für die Darstellung der erdgeschichtlichen Entwicklung der Region „Steirisches Vulkanland“ und lässt Gesteine erzählen. Das Museum basiert auf der regionalgeologischen Sammlung von Prof. Dr. Winkler-Hermaden, ist eine Ergänzung zum Geo-Trail Kapfenstein und Ausgangspunkt für den Besuch von geologisch interessanten Orten der Region.

SPEZIALFÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG: „SCHRIFTGRANIT UND ANDERE GESCHICHTEN, DIE IN STEIN GESCHRIEBEN SIND“ (18.00–01.00 UHR)
Bedeutet Gesteinsansprache, dass Geolog/innen mit Steinen sprechen? Gesteine sind das Archiv der Erde. In diesen sind ihre Bildungsgeschichte, aber auch Veränderungen der Umwelt dokumentiert. Sie berichten von der ehemaligen Lebewelt, vom Wandel des Klimas und von lokalen, regionalen, aber auch globalen Ereignissen. In der Führung werden einige Begriffe der Geologie erklärt, und es wird gezeigt, wie Geolog/innen aus Gesteinen (Erd-) Geschichte lesen.

FÜHRUNGEN
Nach Bedarf.

WORKSHOP FÜR KINDER UND ERWACHSENE (18.00–22.00 UHR)
Jede/r kann sich ein Schmuckstück aus Stein fertigen und den „steinernen Schatz“ mit nach Hause nehmen.

## 25 Gerberhaus Fehring

Grazerstraße 3
8350 Fehring
www.fehring.at/gerberhaus
03155 / 23 03–0

Das Gerberhaus Fehring ist ein Zentrum für zeitgenössische Kunst, Musik und Literatur. Die preisgekrönte Sanierung des Gerberhauses ist bezeichnend dafür, dass hier mit viel Engagement ans Werk gegangen wird.
In der Ausstellung „Der Weg in den Weltraum“ wird Dr. Willi Nordberg, geboren in Fehring, vorgestellt. Er gilt heute als Vater der Wetter- und Fernerkundungssatelliten und als Pionier der globalen Erdbeobachtung.

SONDERAUSSTELLUNG „DIE STEIRISCHE BREITE. TEIL 2“

Im Rahmen der dreiteiligen Ausstellungsreihe „Die steirische Breite“ werden Künstler/innen (und ihre Werke) präsentiert, die im Leben wie auch mit ihrer Arbeit eine starke Beziehung zur Steiermark aufgebaut haben. Die Ausstellungsreihe entführt die Besucher/innen auf eine Zeitreise durch 70 Jahre steirische Kunstgeschichte in Bildern und auf eine Entdeckungsfahrt zu verborgenen heimischen Kunstschätzen aus privaten Sammlungen und öffentlichen Depots.

KINDERLESUNG (18.00–19.00 UHR)

Kinder lesen steirische Kinderbuchautoren.

BILD_ (1–2) © Gerberhaus





## 26 Gölles Manufaktur

Stang 52
8333 Riegersburg
www.goelles.at
03153 / 75 55

Seit mehreren Generationen bewirtschaftet die Familie Gölles ihre Obstgärten im steirischen Hügelland rund um die historische Riegersburg. Vor allem alte, fast vergessene Obstsorten werden für die Erzeugung von Essigen und edler Brände herangezogen. So werden etwa Saubirnen, Kriecherln, Hauszwetschken oder Maschansker Äpfel bei Gölles kultiviert und traditionell doppelt destilliert.

DAS ESSIG- UND EDELBRANDERLEBNIS (IM 15-MINUTEN-TAKT)

Treten Sie ein und blicken Sie auch bei Nacht hinter die Kulissen von Gölles. Sie lernen im virtuellen Obstgarten mehr über die zahlreichen Früchte, die bei Gölles zu Edelbränden und Essigen verarbeitet werden. Anschließend betreten Sie den größten Essigfasskeller Österreichs, der mit seinen 2.000 Eichenfässern die ersten feinen Geschmacksnerven anregt. Im „Sinnestunnel“ angekommen, erfahren Sie Genuss pur: Vom Riechen über das Fühlen und Hören bis hin zum Schmecken werden alle Ihre Sinne angeregt. In der Schnapsbrennerei erfahren Sie schließlich mehr über das Geheimnis des doppelten Brennvorgangs – denn Schnaps ist nicht gleich Schnaps!

**HINWEIS_ Abgerundet wird die Tour mit einer Edelbrand- und Likörverkostung auf der Panoramaterrasse oder im Hofgarten, wo sich auch die kleinsten Gäste auf dem Spielplatz aus Holzfässern vergnügen können.**

## 32 Heimat.Museum im Tabor

Tabor-Platz 1
8330 Feldbach
www.tabor-feldbach.gv.at
0664 / 641 23 27

KINDER AKTION

1469 wurde der Tabor als Schutzburg für die Bevölkerung gebaut. Heute beherbergt er ein kleines regionales Universalmuseum, in dem der Kultur- und Naturraum der Südoststeiermark dokumentiert wird.

„ERINNERUNGEN“ (18.00–01.00 UHR)
Zur „Langen Nacht“ wird das Heimat.Museum im Tabor ein großes Erinnerungsalbum. Fotos, die Feldbach von einer anderen Seite zeigen: die Tombola auf dem Hauptplatz, die große Leistungsschau, das alte Freibad. Reisen Sie in die Vergangenheit!

FÜHRUNG „1848 BIS HEUTE“ (19.00 UHR)
Ausstellung im öffentlichen Raum – alte Straßenzüge werden den neuen gegenübergestellt. Prof. Johann Schleich führt persönlich durch die Ausstellung auf dem Feldbacher Hauptplatz.

FÜHRUNGEN „WIE’S FRÜHER AMOI WOR!“
(19.00, 21.00 UND 23.00 UHR)
Führungen durch das Heimat.Museum im Tabor.

INTERAKTIVES KINDERPROGRAMM „ANNO DAZUMAL“
(18.00–22.00 UHR)
Schon einmal mit der Waschrumpel gewaschen, mit einem Federkiel geschrieben oder ein Rohrstaberl zu spüren bekommen? All das und noch viel mehr kannst du bei der „Langen Nacht“ ausprobieren!

MITTERNACHTSKABARETT MIT SEPPI PROMITZER (00.00 UHR)
Lustige, schaurige Geschichten aus Feldbach zu Mitternacht.

**HINWEIS_ Natürlich ist für Speis und Trank gesorgt.**





## 45 Meierhof zu Schloss Kornberg
## „Die kleine Welt der großen Schlösser“

Dörfl 1
8330 Kornberg bei Riegersburg
www.schlosskornberg.at
0664 / 512 42 24

BARRIERE FREI

KINDER AKTION

Die internationale Schlösserschau im steirischen Vulkanland ist eine in Europa einzigartige Ausstellung von Schlössern und Burgen der ganzen Welt im Maßstab 1:75 und 1:100. 15 Modelle und zwei historische Schlachten werden in dieser abwechslungsreichen Miniaturwelt gezeigt. Schnee auf Schloss Neuschwanstein, Fledermäuse auf Schloss Bran und die Entstehung der chinesischen Erdschlösser. Spezielle Lichteffekte ermöglichen eine Ansicht bei Tag, bei Nacht und in der Dämmerung. Spiegel an der Decke, Fotopunkte und spannende Sagen runden die Ausstellung ab.
Die Sonderausstellung des heurigen Jahres beschäftigt sich mit historischen Schiffsmodellen. 80 Modelle vom 15. bis ins 20. Jahrhundert sind ebenfalls bei der „Langen Nacht“ zu sehen.

FÜHRUNG „KINDER FÜR KINDER“ (18.00, 19.00 UND 20.00 UHR)
Eine Führung speziell für Kinder, durchgeführt von Kindern. Es werden die geheimen Ecken und Winkel der Ausstellung gezeigt und spannende Sagen und Märchen erzählt.

SONDERFÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG (21.00 UND 22.00 UHR)
Der Hausherr persönlich erzählt vom historischen Meierhof zu Schloss Kornberg und von der Geschichte der Familie Bardeau. Weiters erfährt man auch Hintergründe zur Entstehung der Ausstellung.

**HINWEIS_ Das Planetarium Schloss Kornberg ist auch bis 01.00 Uhr geöffnet.**
BILD_ (1–3) @ bardeau gmbH

## 53 Museum im alten Zeughaus

Emmenstraße 9
8490 Bad Radkersburg
www.museum-badradkersburg.at
03476 / 350 01 03 00

Das Museum von Bad Radkersburg bietet eine Zeitreise von der Vor- und Frühgeschichte bis in die jüngste Vergangenheit und verfügt über wertvolle Bestände. Als Beispiel sei hier eine der größten geschlossenen Zunfttruhensammlungen Europas genannt.

FÜHRUNGEN DURCH DAS MUSEUM MIT DEM SCHWERPUNKT SAINT-GERMAIN

- Führungen in deutscher Sprache (19.00 Uhr und 22.00 Uhr)
- Führung in slowenischer Sprache (20.00 Uhr)

Nach dem Friedensvertrag von Saint-Germain vom 10.09.1919 wurde im Raum Radkersburg die Grenze neu gezogen. Bei der Führung wird diese Tatsache thematisiert.

FÜHRUNG DURCH DIE SONDERAUSSTELLUNG „ZELTING – RUNDDORF AN DER KUTSCHENITZA“ (20.30 UHR)

Seit der Fusionierung der steirischen Gemeinden im Jahr 2015 stellt das Museum jährlich eines der Dörfer der ehemaligen Gemeinde Radkersburg Umgebung in einer Ausstellung vor.

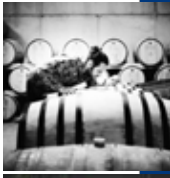
**HINWEIS_ Für musikalische Umrahmung und Kulinarik ist gesorgt.**
**Programm im Nachbarmuseum Muzej Špital in Gornja Radgona, siehe Seite 124.**
BILD_ (1) Innenhof Museum, © MiaZ, (2) Dr. Franz Kamniker, © MiaZ, (3) Zelting, 1930er-Jahre, © privat





## 63 Ruotker's – House of Whiskey, Gin & Rum

Lembach 16
8333 Riegersburg
www.ruotkers.at



Ruotker's – House of Whiskey, Gin & Rum ist seit diesem Sommer ein neuer Anlaufpunkt für kulinarisch interessierte Reisende im steirischen Vulkanland. Der Name „Ruotker's“ ist eine Hommage an die Riegersburg, die erstmals 1138 als Ruotkerspurch urkundlich erwähnt wurde. Nicht weit von der Burg entfernt, in den beeindruckenden Kellern von Ruotker's, reifen in über 1.000 Eichenfässern feine Whiskeys und Rums heran.

DIE WELT DER DESTILLATE

Erfahren Sie Wissenswertes über die Produktion hochprozentiger Köstlichkeiten. Tauchen Sie ein in die Kunst der Fassreifung und entdecken Sie die Besonderheiten unterschiedlicher Whiskey- und Rum-Finishings. Auf der Tour durch die Keller erfahren Sie, wie hochwertige Rohstoffe vom Grundprodukt bis in die Flasche gelangen. David Gölles und seine Partnerin Katharina Fleck wollen jeden Besuch zu einem einzigartigen Erlebnis machen: sei es für Whiskey-Enthusiast/innen, sei es für Liebhaber/innen von Gin oder Rum – und selbst jene, die mit Destillaten eher weniger anfangen können, werden durch unterhaltsame Führungen spannende Stunden genießen.

**HINWEIS_ Verkostungen von eigenen Whiskeys und Destillaten einer sehr gut sortierten Whisk(e)y-Karte, vieler verschiedener Gin-&-Tonic-Variationen und vorher noch kaum erlebter Rum-Fass-Finishings.**

## 83 Vulcano Schinkenmanufaktur

Auersbach 26
8330 Feldbach
www.vulcano.at
03114 / 21 51

Die Vulcano-Schinkenwelt ist im Zeichen des chinesischen „Jahr des Schweines“ entsprechend festlich dekoriert.
Die Sonderausstellung „Du arme, glückliche Sau“, eine plakative Fotoausstellung, setzt sich mit 100 Jahren Tradition, Schweinehaltung, Schlachtung und Verarbeitung auseinander.

### FÜHRUNGEN DURCH DIE SCHINKENWELT (AB 18.00 UHR)

Zu jeder vollen Stunde.
Nach einer aufregenden Geschichte von Folke Tegetthoff geht es auf den Weg Richtung Saustall, wo die Tiere zu nächtlicher Stunde besucht werden können. Anschließend sind Sie eingeladen, den Reifeprozess des Schinkens mit allen Sinnen zu erleben.

### KINDERPROGRAMM

Kinder werden den ganzen Abend lang von einer Pädagogin zum Thema Schwein interaktiv begleitet (filzen, malen, erzählen).

**HINWEIS_ Die Führung inkludiert einen Blick ins regionale Speisekastl und eine Verkostung der Vulcano-Produkte und spezieller Produkte, die einzigartig mit dem Schinken harmonieren. Für regionale Getränke ist gesorgt. Speziell für junge Gäste gibt es „Vulcanossis“ und ein freches Vulcana-Tattoo samt Luftballon.**





## 85 Zotter Schokoladen Manufaktur

Bergl 56
8333 Riegersburg
www.zotter.at
03152 / 55 54

Josef Zotter zählt laut internationalem Schokoladentest zu den besten Chocolatiers der Welt, seine Manufaktur gilt als eines der nachhaltigsten Unternehmen Österreichs, und seine handgeschöpften Schokoladen sind Kult. Die Tour durch die „Zotter-Schokoladenwelt“ bietet Wissenswertes über Schokolade und viele kreativ inszenierte Stationen.

### DIE ZOTTER SCHOKOLADEN MANUFAKTUR BEI NACHT

In der Manufaktur wird die Schokolade „bean-to-bar“, also von der Bohne bis zur Tafel, ausschließlich in Bio- und Fair-Qualität gefertigt. Das Kakao-Kino entführt Sie nach Südamerika, wo eine würzige Kakaosorte wächst. Auf der spannenden Tour sehen Sie in die Produktion, wandern auf gläsernen Pfaden durch das transparente „Schokoladen-Werk“ und begleiten die Verwandlung der Kakaobohne in Schokolade. Der brandneue Audioguide bietet lustige und spannende Hintergrundinformationen.
Der letzte Rundgang startet um 23.30 Uhr.

**HINWEIS_ Roboter servieren Schokolade! Das Schokoladentheater ist gewachsen: 200 Quadratmeter mehr Spielfläche mit neuen Attraktionen! Hier dreht sich das Riesenschokorad, fahren Pralinen Achterbahn, und Roboter servieren Schokostückerln, die man per Touchscreen auswählen kann.**
BILD_ (1–2) © Zotter

SLOWENIEN
An diesen Veranstaltungsorten ist auch das regionale Ticket um € 6,– gültig.


**55 Muzej mineralov Remšnik (Mineralienmuseum Remšnik)** _____ S. 123
**56 Muzej Špital, Gornja Radgona** _____ S. 124


Bitte vergessen Sie für den reibungslosen grenzübergreifenden Kulturgenuss Ihren Personalausweis oder Reisepass nicht. Auch Kinder benötigen ein gültiges Ausweisdokument.





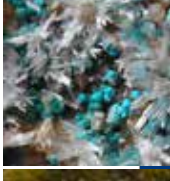
## 55 Muzej mineralov Remšnik (Mineralienmuseum Remšnik)

Remšnik 3
2363 Podvelka, Slowenien
www.kpm.si
+386 2 / 62 12–549

Im Gebiet der Remšnik-Bergwerke wurden schon 69 Mineralsorten erforscht und beschrieben. Im Museum können auch im Weltmaßstab sehr seltene Minerale bestaunt werden, wie zum Beispiel Beaverit, Brianyoungit und andere.
Das Mineralienmuseum Remšnik ist ein Teil des Geowanderwegs Oberhaag–Remšnik, in dessen Rahmen sich auch die Mineralienschau in Oberhaag (S. 85) präsentiert.

FÜHRUNGEN (AB 18.00 UHR)
Führung mit Kuratorin Alenka Verdinek und Zmago Žorž, Mitglied des österreichischen Joanneum-Vereins, Sektion: Mineralogie in Graz.
Die Führungen finden in slowenischer und deutscher Sprache statt.

FÜHRUNG DURCH DIE TEMPORÄRE AUSSTELLUNG „MINERALNO BOGASTVO JUŽNEGA POHORJA (DER MINERALIENREICHTUM DES SÜDLICHEN POHORJE-GEBIRGES)“ (AB 19.00 UHR)
Kuratorenführung durch die Ausstellung mit Geografie- und Geschichtelehrer Viljem Podgoršek, der auch sein eigenes geologisches und paläontologisches Museum Pangea in Cirkovce betreibt, wo etwa 10.000 Exemplare von Gesteinen, Mineralien und Fossilien aus Slowenien und dem Ausland ausgestellt sind.
Die Führungen finden in slowenischer und deutscher Sprache statt.



## 56 Muzej Špital, Gornja Radgona

Maistrov trg 1
9250 Gornja Radgona, Slowenien
www.kultprotur.si
+386 2 / 564 88 85

Erfahren Sie mehr über die Geschichte des Gebäudes des heutigen Museum Špital im ältesten Stadtteil von Gornja Radgona, über dessen ursprüngliche Nutzung, die Umbauten, Zweckänderung und Denkmalschutzerneuerung.
Aus der Kunstsammlung werden 14 erlesene Werke präsentiert, darunter Plastiken, Veduten und Porträts, die stark beschädigt von ihren ehemaligen Besitzer/innen übernommen, restauriert und geschichtlich eingeordnet wurden.
Die Dauerausstellung „Die Brücken von Radgona“ erzählt anhand der gezeigten Objekte, Dokumente, Fotografien, Filme und Interpretationen der Kurator/innen die Geschichte des Gebietes Gornja Radgona.
Im öffentlich zugänglichen „Offenen Depot“ im einzigartigen Dachboden ist eine ethnologische Sammlung zu sehen.
FÜHRUNGEN DURCH DAS MUSEUM (18.30 UND 21.00 UHR)
In deutscher und slowenischer Sprache.

**HINWEIS_ Goldene Schaumweine aus Gornja Radgona und heimische Köstlichkeiten.**
**Bitte Reisepass oder Personalausweis mitnehmen!**



FM4.ORF.AT
ORF WIE WIR.
WENN IHR NICHT MEHR WEITER WISST LIEBE IS THE PLACE TO BE
radio FM4
@RADIOFM4

## ANGRENZENDE MUSEEN

Diese Veranstaltungsorte im Burgenland, in Niederösterreich und in Kärnten sind von der Steiermark aus in kurzer Zeit zu erreichen, an diesen ist auch das regionale Ticket um € 6,– gültig.

### BURGENLAND – REGION GÜSSING

4 **Auswanderermuseum & Josef Reichl Museum**
Stremtalstraße 2, 7540 Güssing

13 **Freilichtmuseum Ensemble Gerersdorf**
Gerersdorf 66c, 7542 Gerersdorf

21 **Landtechnik-Museum Burgenland**
Schulstraße 12, 7535 St. Michael

38 **Weinmuseum Moschendorf**
Moschendorf 122, 7540 Moschendorf

### BURGENLAND – REGION OBERWART

1 **1. Burgenländisches Hochzeitsmuseum**
Untere Dorfstraße 29, 7512 Badersdorf

12 **Felsenmuseum Bernstein**
Hauptplatz 5, 7434 Bernstein

14 **Gedenkstätte Kreuzstadl**
Geschriebensteinstraße (gegenüber Billa), 7471 Rechnitz

17 **Johnny Cash Museum**
Unteranger 60, 7422 Riedlingsdorf

30 **Stadt-, Tuchmacher- und Feuerwehrmuseum Pinkafeld**
Rathausplatz 1, 7423 Pinkafeld

32 **Stiefelmachermuseum**
Hauptplatz 10, 7471 Rechnitz

36 **Uhrenstube Aschau. Museum für Turmuhren und Bratenwender**
Aschau 49, 7432 Oberschützen





### KÄRNTEN – REGION WOLFSBERG

20 **Galerie Muh**
Aichberg 39, 9431 Aichberg

54 **Museum im Lavanthaus**
St. Michaeler Straße 2, 9400 Wolfsberg

### NIEDERÖSTERREICH – REGION NÖ SÜD / OST

45 **Hermannshöhle Kirchberg am Wechsel**
An der Straße zur Rams, 2880 Kirchberg am Wechsel

46 **Höllentalbahn**
Lokalbahnhof Payerbach, 2650 Payerbach

72 **Museumsdorf Krumbach**
Bürgerspital 2, 2851 Krumbach

117 **Zugfahrt „Nostalgiezug Semmering“**

Weiterführende Informationen zu diesen Museen finden Sie im Booklet für das jeweilige Bundesland sowie im Internet unter **langenacht.ORF.at.**

## MEINE NOTIZEN FÜR DIE „ORF-LANGE NACHT DER MUSEEN“

IMPRESSUM
Herausgeber / inhaltliche Verantwortung: **ORF Marketing & Creation GmbH & Co KG**
Verlagsadresse: **Würzburggasse 30, 1136 Wien**
Cover-Konzept und -Gestaltung: **ORF Design / Matthias Kobold**
Grafik, Layout und Lektorat: **Monopol Medien GmbH**
Museums-Icon: **Andreas Pirchner**
Eventagentur: **Frohnwieser & Siwy GmbH**